AMTLICHES NACHRICHTENBLATT

SCHILTACH & SCHENKENZELL

mit Lehengericht

mit Kaltbrunn

Donnerstag

6. April 2023

69. Jahrgang / Nummer 14

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.
Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566,
E-Mail anb.leserservice@reiff.de
Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 23,-

Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 19. April 2023

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, 19. April 2023 um **18:00 Uhr** im
Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 6, statt. Zu dieser Sitzung wird die Bevölkerung freundlich eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte werden beraten:

1. Kurzbericht über das Ergebnis der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung

2. Fragestunde für die Bevölkerung und für Jugendliche

3. Bausachen

4. Aufstellung von Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

5. Sanierung der Straße im Bereich „Eselbach“
   - Kostenbeteiligung der Stadt Schiltach

6. Bachstraße 4
   - Vergabe Sonnenschutz/Verdunklungssystem
   - Vergabe Sanierung Natursteinarbeiten

7. Wasserversorgung im Außenbereich
   - Abschluss von Ingenieurverträgen

8. Anfragen, Verschiedenes

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 29. März 2023

1. Kurzbericht über das Ergebnis der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung
Bürgermeister Thomas Haas berichtete aus der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung und teilte mit, was seither hinsichtlich der gefassten Beschlüsse veranlasst worden ist.

2. Bausachen
Der Gemeinderat hatte über folgende Bauanträge zu befinden:

a) Bauantrag auf Neubau einer Garage in Schiltach, Schenkenzeller Straße 132, Flst. Nr. 2263/1.
b) Bauantrag auf Errichtung einer Dachgaube auf der nord-östlichen Hausseite am Gebäude Fichtenweg 7, Schiltach, Flst. Nr. 2408.
c) Bauantrag auf den Balkonanbau im 2. und 3. Obergeschoss des Gebäudes Vor Ebersbach 1, Schiltach, Flst. Nr. 696.
d) Bauantrag auf Neubau eines Mutterkuhstalles mit Nachzucht und Güllebehälter auf dem Grundstück Heuwiese 100, Schiltach-Lehengericht, Flst. Nr. 115 der Gemarkung Lehengericht.

Nach kurzer Vorstellung der Vorhaben durch die Verwaltung wurde jeweils das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

3. Anfragen, Verschiedenes
Bei diesem Tagesordnungspunkt wurden verschiedene Bekanntgaben gemacht und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderats beantwortet.

So stellte Stadtbaumeister Roland Grießhaber kurz die fortgeschriebenen Pläne für die Neukonzeption der beiden Spielplätze an der Häberlesbrücke und im Baugebiet Obere Baldersäcker vor. Die Ergänzungswünsche des Gemeinderats aus einer der letzten Sitzungen wurden jeweils berücksichtigt. Lediglich der Gedanke einer Seilbahn beim Baldersäcker-Spielplatz musste verworfen werden, da sie die übrigen Spielbereiche zu stark beeinträchtigen würde.

Stadtkämmerer Herbert Seckinger gab bei diesem Tagesordnungspunkt außerdem bekannt, dass das Landratsamt Rottweil zwischenzeitlich den Haushalt 2023 vorbehaltlos genehmigt hat.

Außerdem berichtete Stadtbaumeister Roland Grießhaber auf Nachfrage aus dem Gemeinderat, dass die Parkplätze auf dem Gelände des künftigen Parkhauses in der Hauptstraße in nächster Zeit für die Öffentlichkeit freigegeben werden können. Die fehlenden Standfestigkeitsnachweise der Erdanker für die Hangsicherungen sind am Sitzungstag bei der Stadt eingegangen, sodass nun mehr die förmliche Bauabnahme durch das Landratsamt erfolgen kann. Sobald dies der Fall war, werden die ca. 60 Stellplätze provisorisch mit Holzpfosten markiert und die Fläche zum Parken freigegeben.

Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Nähere Informationen und Antragsvordrucke für die Aufnahme in die Vorschlagsliste unter www.schiltach.de.
Besonders gesucht werden Schöffen für die Jugendgerichtsbarkeit!

Schiltachs Ortseingänge grüßen freundlich..

Ihr Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
Dienstag 14 bis 17.30 Uhr
Montag, Mittwoch und Donnerstag
14 bis 16 Uhr

Sprechstunden von Bürgermeister Thomas Haas (haas@stadt-schiltach.de) Tel. 58-10
Dienstag 16 bis 17.30 Uhr
jeweils nach Termin-
vereinbarung unter Tel. 58-11

Sprechstunden von Ortsvorsteher Thomas Kipp
Dienstag 17 bis 18 Uhr Tel. 58-24

Auskunft/Zentrale **Tel. 07836/58-0**
Telefax Hauptamt, Bauamt, Tourist-Info 58-59
Telefax Finanzverwaltung 58-58
E-Mail info@stadt-schiltach.de

Marktplatz 6, Bürger-Info (Erdgeschoss)
Julia Bartsch, Carmen Fix, Carmen Schönweger, Isabel Väth
(meldeamt@stadt-schiltach.de) 58-0, 58-18
Meldewesen, Pass- und Ausweisangelegenheiten, Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten, Statistik und Wahlen, Offene Seniorenarbeit, öffentlicher Personennahverkehr, Telefonzentrale

Marktplatz 6, Tourist-Info (Erdgeschoss)
Christian Jäckels, Miriam Schmider
(touristinfo@stadt-schiltach.de) Tourist-Info 58-35, 58-50
Simone Albrecht (vhs@stadt-schiltach.de), Volkshochschule 58-51

Marktplatz 6, Zimmer 12
Beate Becht (becht@stadt-schiltach.de) 58-11
Vorzimmer Bürgermeister, Standesamt, Nachrichtenblatt

Marktplatz 6, Zimmer 13
Michael Grumbach (grumbach@stadt-schiltach.de) 58-13
Hauptamt, Ratschreiber, Feuerwehrwesen, Vereinsangelegenheiten, Grundstücksangelegenheiten, Ortspolizeibehörde

Marktplatz 6, Zimmer 14
Gudrun Fahrner (fahrner@stadt-schiltach.de) 58-17
Bauwesen, Friedhofswesen, Denkmalpflege, Sanierungsangelegenheiten, Wohnraumförderung, Lärmschutz

Marktplatz 6, Zimmer 15
Michael Jehle (jehle@stadt-schiltach.de), Stadtbauamt 58-30
Bernd Zimmermann (zimmermann@stadt-schiltach.de) 58-34
Stadtbauamt

Marktplatz 6, Zimmer 17
Lisa Willmann (willmann@stadt-schiltach.de) 58-15
Immobilienmanagement
Martin Brüstle 0170/2037858
Erik Cavaglià 0151/58702923
Jörg Behrend 0151/57692345
Städtisches Hausmeister-Team

Marktplatz 6, Zimmer 21 und 22
Roland Grießhaber (griesshaber@stadt-schiltach.de) 58-31
Daniela Weber (weber@stadt-schiltach.de) 58-32
Hoch- und Tiefbau, Kanalisation, Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung, Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung öffentlicher Anlagen und der städt. Grundstücke, Friedhofsunterhaltung, Straßenunterhaltung, Straßenausstattung (Verkehrszeichen und Schutzeinrichtungen), Straßenreinigung, Winterdienst, Unterhaltung der Wasserläufe, Einrichtung und Unterhaltung von Spielplätzen

Marktplatz 6, Zimmer 20 (Dachgeschoss)
Kim-Loana Ebinger (lev@stadt-schiltach.de) 58-63
Geschäftsstelle des Landschaftsentwicklungsverbandes (LEV)

Hauptstr. 5, Zimmer 2
Corinna Bühler (buehler@stadt-schiltach.de)
Claudia Buchholz (buchholz@stadt-schiltach.de) 58-28
Integrationsmanagement

Hauptstraße 5, Zimmer 11
Madeleine Jähn (jaehn@stadt-schiltach.de)
Sozialversicherung, Sozialwesen, 58-25
Land- und Forstwirtschaft, Fischereischein
Claudia Hamm (hamm@stadt-schiltach.de) 58-26
Personalwesen

Hauptstr. 5, Zimmer 12
Iris Erciu, Kerstin Broghammer
Botendienst 58-19

Hauptstraße 5, Zimmer 14/15
Herbert Seckinger, Zimmer 14 (seckinger@stadt-schiltach.de) 58-20
Mathias Trautwein, Zi. 15 (trautwein@stadt-schiltach.de) 58-21
Finanzverwaltung, Steuern und andere Abgaben
Ursula Haist (haist@stadt-schiltach.de), Stadtkasse 58-22

Jugendbüro (im Jugendtreff, Schramberger Straße 11)
Gabi Herrmann-Biegert, Mathias John u. Ulrike Stein
(jugendbuero@stadt-schiltach.de) 58-37

Hauptstraße 3 (Alte Post)
Dr. Andreas Morgenstern (morgenstern@stadt-schiltach.de)
Archiv und Museen 58-75

Bauhof, Schramberger Str. 57/1
Eugen König (bauhof@stadt-schiltach.de) 58-40
Mobiltelefon 0171 / 73 50 707
Martin Herrmann, Wassermeister 957766
(wassermeister@stadt-schiltach.de) Mobiltelefon 0160/97826575

Müllabfuhr
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft 07 41/2 44-0
Landkreis Rottweil

Kindheit – Leben, Spielen, Lernen

Kindheit – der erste Lebensabschnitt prägt das ganze Leben...
Wir lernen in der Kindheit die Welt kennen, knüpfen erste und vielfach langlebige Beziehungen. Bereits in dieser frühen Lebensphase prägen uns unterschiedliche Erlebnisse und Erfahrungen. Startbedingungen ins Leben unterscheiden sich nach dem privaten und gesellschaftlichen Umfeld des Kinds.
Kindheit unterscheidet sich auch nach dem Zeitpunkt der Geburt. Familiäre Geborgenheit litt bei manchem Kind vor allem in wirtschaftlich schweren Jahren frühzeitig unter dem Zwang zum Erwerb des Lebensunterhalts. In der Diktatur wurden Kinder bevorzugtes Ziel der Propaganda. Kindheit ist aber auch eine Zeit voller Spaß, des unbeschwerten Spielens und Lernens.
Szenen dieser besonderen Lebensphase nicht nur in Schiltach, aber mit besonderem Blick auf die Stadt, beleuchtet die Ausstellung.

Haushaltssatzung der Stadt Schiltach für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Schiltach am 15. Februar 2023 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.	im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen	Euro
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	36.566.500
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-30.905.500
1.3	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	**5.661.000**
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	**Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	**0**
1.7	**Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6) von	**5.661.000**
2.	im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	36.148.300
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-28.678.100
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	**7.470.200**
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	919.300
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-11.989.500
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	**-11.070.200**
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	**-3.600.000**
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	**0**
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	**-3.600.000**

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 Euro.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 3.218.000 Euro.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.000.000 Euro.

§ 5 Steuersätze

(1) Die Realsteuerhebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 280 v.H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 280 v.H.
   der Steuermessbeträge,
2. für die Gewerbesteuer auf 320 v.H.
   der Steuermessbeträge.

(2) Die Grundsteuer wird fällig
a) am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt;
b) am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages, wenn dieser 30 Euro nicht übersteigt;
c) am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages, wenn dieser 30 Euro übersteigt.

Feststellung des Wirtschaftsplans 2023 der Stadtwerke Schiltach

Aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) hat der Gemeinderat der Stadt Schiltach am 15. Februar 2023 folgenden Wirtschaftsplan 2023 der Stadtwerke Schiltach beschlossen:

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Stadtwerke Schiltach wird wie folgt festgesetzt:

1.	**Erfolgsplan**	Euro
1.1	Summe Erträge	840.800
1.2	Summe Aufwendungen	-850.600
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	**-9.800**
2.	**Liquiditätsplan**	
2.1	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	833.800
2.2	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	-666.900
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	**166.900**
2.4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.700
2.5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-542.000
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	**-536.300**
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	**-369.400**
2.8	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	405.400
2.9	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-36.000
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	**369.400**
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	**0**

3. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von 405.400 Euro

4. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 Euro

5. Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 600.000 Euro.

Das Landratsamt Rottweil hat am 21. März 2023 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan sowie die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplans der Stadtwerke bestätigt. Die Kreditermächtigung sowie der Höchstbetrag der Kassenkredite im Wirtschaftsplan der Stadtwerke wurden genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt von Dienstag, 11. April bis einschließlich Mittwoch, 19. April 2023 bei der Stadt Schiltach, Hauptstraße 5 (Rathaus Lehengericht), Zimmer 14 öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Schiltach, 29. März 2023

gez. Thomas Haas
Bürgermeister

Gräber auf dem städtischen Friedhof werden geräumt

Grabstellen, bei denen die Stadt Schiltach nach Ablauf der Nutzungszeit den Auftrag zur Räumung erhalten hat, werden Ende April/Anfang Mai 2023 geräumt.
Wir möchten die Angehörigen bitten, Grabschmuck und Pflanzen, welche noch weiterverwendet werden sollen, vor dem Termin rechtzeitig abzuräumen.

Vielen Dank.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Gudrun Fahrner im Rathaus, Marktplatz 6, Tel. 5817.

Arbeitskreis „Offene Seniorenarbeit“

Halbtagesfahrt nach Dietingen zur „Welt der Kristalle“

Am Donnerstag, 20. April findet die erste Fahrt der Offenen Seniorenarbeit statt.

Auf der Hinfahrt kehren wir in die Landbäckerei Geiger in Villingendorf zur Kaffeepause ein.

Dann geht es weiter über Rottweil nach Dietingen. Dort besuchen wir die „Welt der Kristalle“, das Mineralien- und Fossilienmuseum. Im Rahmen einer Führung erhalten wir Eindrücke von Naturwundern aus der ganzen Welt.

Anschließend sind wir zur Abendeinkehr im „Genießerhof“ in Dietingen angemeldet.

Es gelten folgende Abfahrtszeiten:

Hoffeld	13.05 Uhr
Kath. Kirche	13.07 Uhr
Bahnhof	13.15 Uhr
Vor Heubach	13.17 Uhr
Brücke (Schramberger Straße)	13.20 Uhr
Schloßmühle	13.22 Uhr

Die Fahrt inkl. Eintritt und Führung kostet 8,-- €. Anmeldungen im Rathaus, Marktplatz 6, Bürger-Info, Tel. 58-0 oder 58-18.

Informationen zum Haushaltsplan 2023

Der Gemeinderat der Stadt Schiltach hat am 15. Februar 2023 den Haushaltsplan 2023 beschlossen. Das Landratsamt Rottweil hat am 21. März 2023 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt.

Der Haushaltsplan gliedert sich in den Ergebnishaushalt und den Finanzhaushalt.

Alle Aufwendungen und Erträge einer Kommune werden im Ergebnishaushalt geplant. Darin enthalten sind auch nicht kassenwirksame Erträge und Aufwendungen (z.B. Abschreibungen und Verrechnungen). Der Ergebnishaushalt ist mit einer kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar.

Im Finanzhaushalt werden die geplanten kassenwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen festgehalten. Damit wird die Liquiditätslage dargestellt. Der Finanzhaushalt umfasst auch die Investitionen, Investitionszuschüsse, Kreditaufnahmen und Tilgungen.

Der Ergebnishaushalt weist ein positives Gesamtergebnis mit 5,66 Mio. Euro auf. Der Finanzhaushalt weist einen Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts mit 7,47 Mio. Euro aus. Dieser hohe Überschuss wird durch sehr hohen Steuereinnahmen ermöglicht.

Die Stadt Schiltach investiert auch 2023 wieder in zahlreiche wichtige Projekte, wie z.B. Straßenbaumaßnahmen und den Umbau der ehemaligen Grundschule. Der Investitionsumfang erreicht mit 11,99 Millionen Euro eine Rekordhöhe. Dadurch entsteht ein Finanzierungsmittelbedarf mit 3,60 Mio. Euro, der aus der vorhandenen Liquidität gedeckt werden kann.

Übersicht über den Ergebnishaushalt

Erträge:	**Euro**	**Prozent**	**Euro je Einw.**
Grundsteuer A und B	470.000	1,5%	124,54
Gewerbesteuer	26.000.000	71,1%	6.889,24
Gemeindeanteil Einkommensteuer	2.843.300	7,8%	753,39
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.726.300	4,7%	457,42
Andere Steuern u. ähnl. Einnahmen	78.300	0,2%	20,75
Familienleistungsausgleich	219.700	0,6%	58,21
Schlüsselzuweisungen	311.400	0,9%	82,51
Sonstige laufende Zuweisungen	1.076.400	2,9%	285,21
Auflösung Investitionszuweis. u. Beiträge	375.200	1,0%	99,42
Entgelte für öffentl. Leistungen oder Einricht.	1.095.700	3,0%	290,33
Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	1.106.570	3,0%	293,21
Kostenerstattungen und Umlagen	708.030	1,9%	187,61
Zinsen und ähnliche Erträge	318.000	0,9%	84,26
Sonstige ordentliche Erträge	237.600	0,6%	62,96
Summe Erträge	**36.566.500**	**100,2%**	**9.689,06**

Aufwendungen:	Euro	Prozent	Euro je Einw.
Personalaufwendungen	3.587.800	11,6%	950,66
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	4.346.770	14,1%	1.151,77
Abschreibungen	2.198.900	7,1%	582,64
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	1.800	0,0%	0,48
Transferaufwendungen	3.183.160	10,3%	843,44
Gewerbesteuerumlage	2.843.800	9,2%	753,52
FAG-Umlage	7.797.100	25,2%	2.066,00
Kreisumlage	5.969.700	19,3%	1.581,80
Sonstige ordentliche Aufwendungen	976.470	3,2%	258,74
Summe Aufwendungen	**30.905.500**	**100,0%**	**8.189,06**
Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	**5.661.000**		**1.500,00**

Übersicht über den Finanzhaushalt

	Euro
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	36.148.300
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	28.678.100
Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	**7.470.200**
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	919.300
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.989.500
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	**-11.070.200**
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme)	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Tilgungen)	0
Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	**0**
Saldo des Finanzhaushalts	**-3.600.000**

Investitionen im Finanzhaushalt:	Euro
Zentralisierung Rathaus	50.000
Bauhoffahrzeug, Maschinen u. Geräte	228.000
Grunderwerb	100.000
Feuerwehr	238.000
Grundschule	244.000
Umbau/Sanierung Bachstraße 4	5.155.000
Investitionszuschüsse Kirchengemeinden	79.000
Stadtsanierung	250.000
Breitbandausbau	97.000

Abwasserbeseitigung	367.000
Ausbau Staig-/Schlossbergstr.	1.130.000
Erneuerung Bachstraße/Vorstädtle	1.321.000
sonst. Gemeindestraßen/Brücken	132.000
Straßenbeleuchtung	56.000
Winterdienstgeräte	52.000
Sanierung Parkgaragen	65.000
Neubau Parkhaus	1.000.000
Umgestaltung Schlossberg	74.000
Umgestaltung Spielplätze	80.000
Gewässer/Hochwasserschutz	160.000
Neubau Aussegnungshalle	50.000
Tourismus E-Bike-Strecken, Wanderwege	63.000
Darlehen an Stadtwerke	405.400
Sonstige Investitionen	593.100
Summe Auszahlungen	**11.989.500**

Einzahlungen für Investitionstätigkeit:	**Euro**
Zuweisungen und Zuschüsse	810.300
Beiträge und ähnliche Entgelte	10.000
Veräußerung von Vermögen	80.000
Rückflüsse von Darlehen	19.000
Summe Einzahlungen	**919.300**

Wirtschaftsplan der Stadtwerke

Die Stadtwerke sind ein Eigenbetrieb der Stadt Schiltach. Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe, das Gemeindegebiet mit Wasser und Wärme zu versorgen und auch regenerative Energien zu erzeugen. Der Wirtschaftsplan der Stadtwerke hat ein Gesamtvolumen von 1,43 Mio. Euro und teilt sich in den Erfolgsplan für den laufenden Betrieb und den Liquiditätsplan auf, in dem die Investitionen eingeplant sind. Der Erfolgsplan weist einen Verlust in Höhe von 9.800 Euro aus. Im Liquiditätsplan sind Investitionen in Höhe von 542.000 Euro eingeplant.

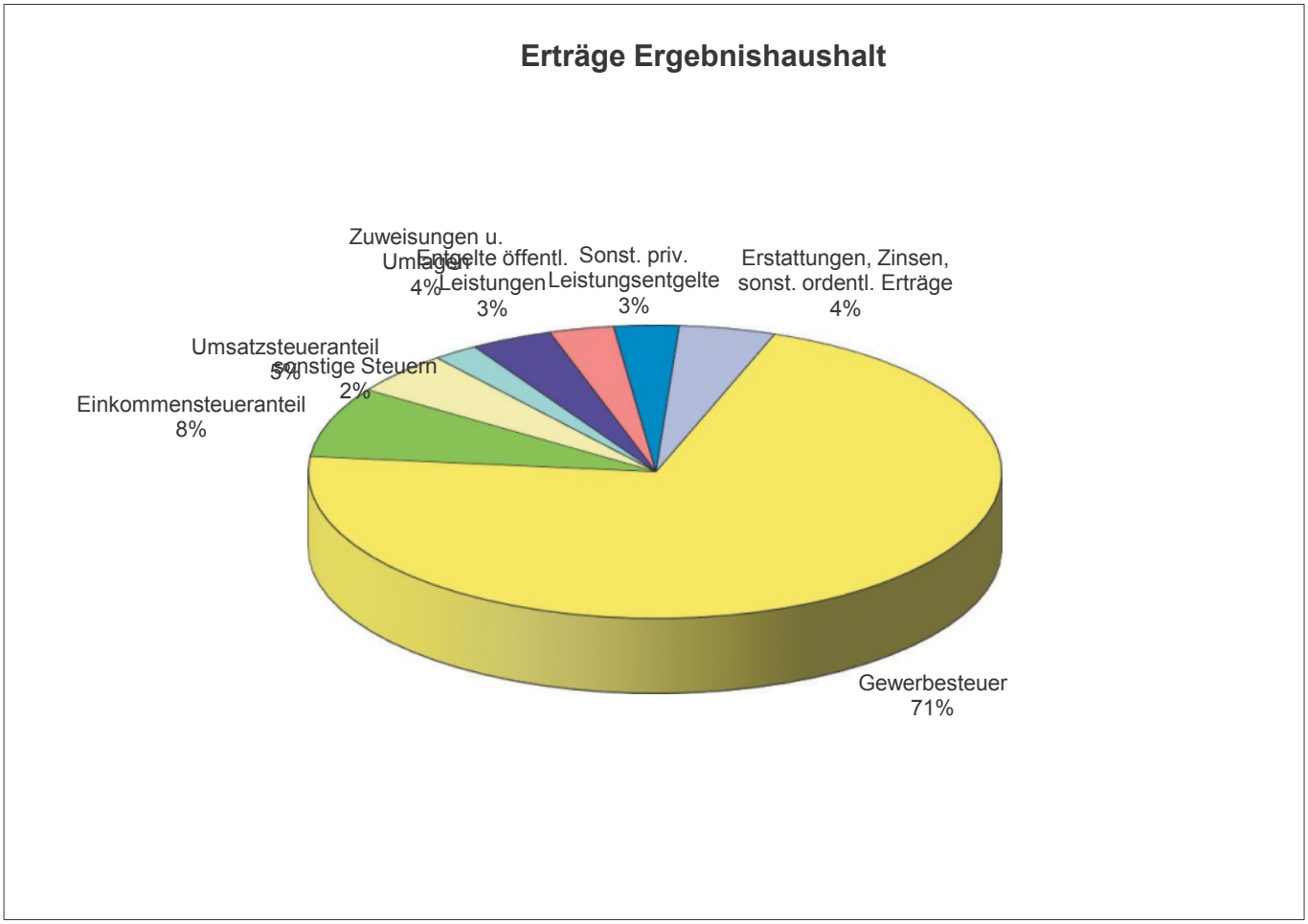
Erfolgsplan	**Erträge Euro**	**Aufwand Euro**	**Gewinn/ Verlust**
Wasserversorgung	731.800	767.300	-35.500
Nahwärmeversorgung	68.000	71.700	-3.700
Regenerative Energieerzeugung	41.000	11.600	29.400
	840.800	**850.600**	**-9.800**

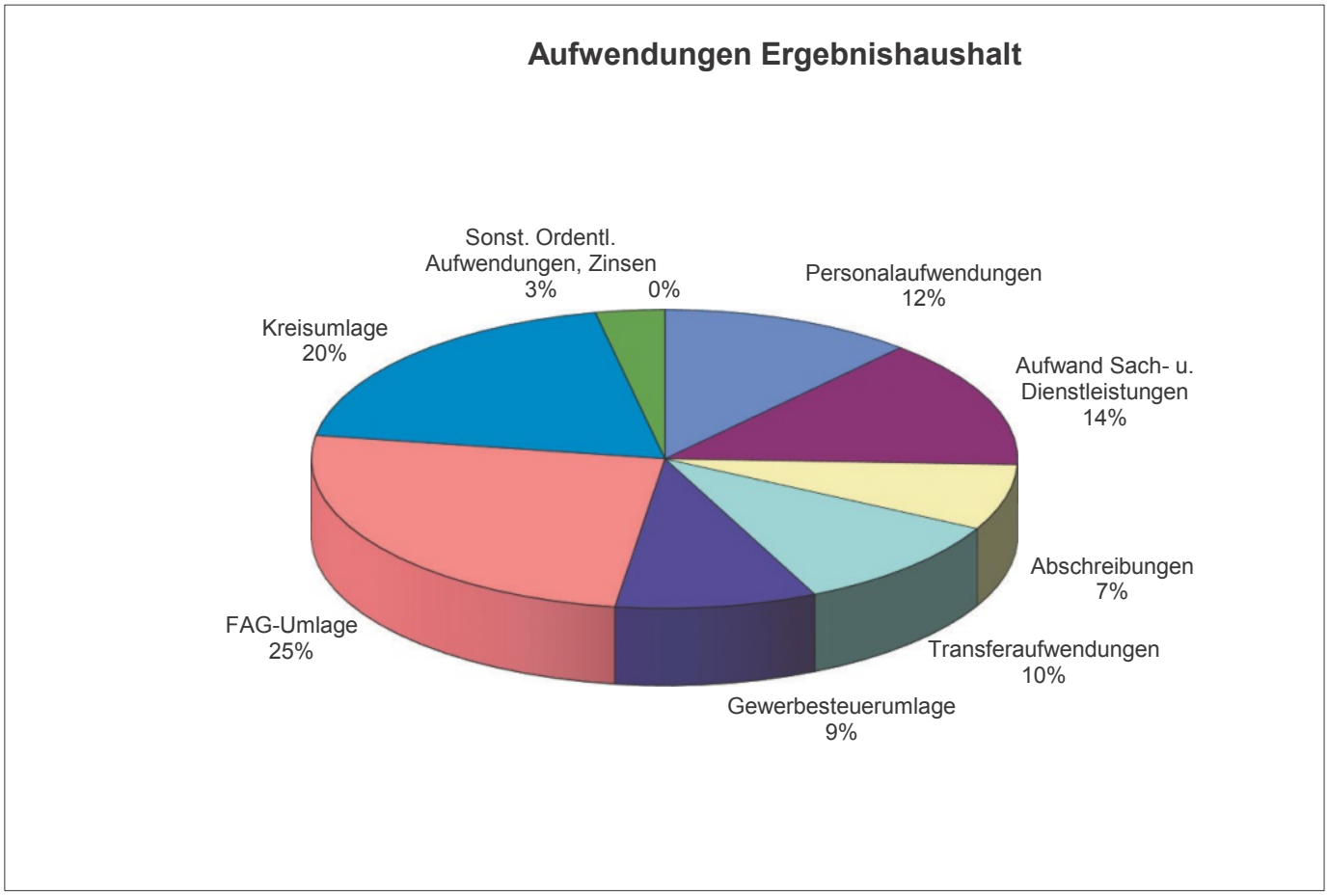
Liquiditätsplan

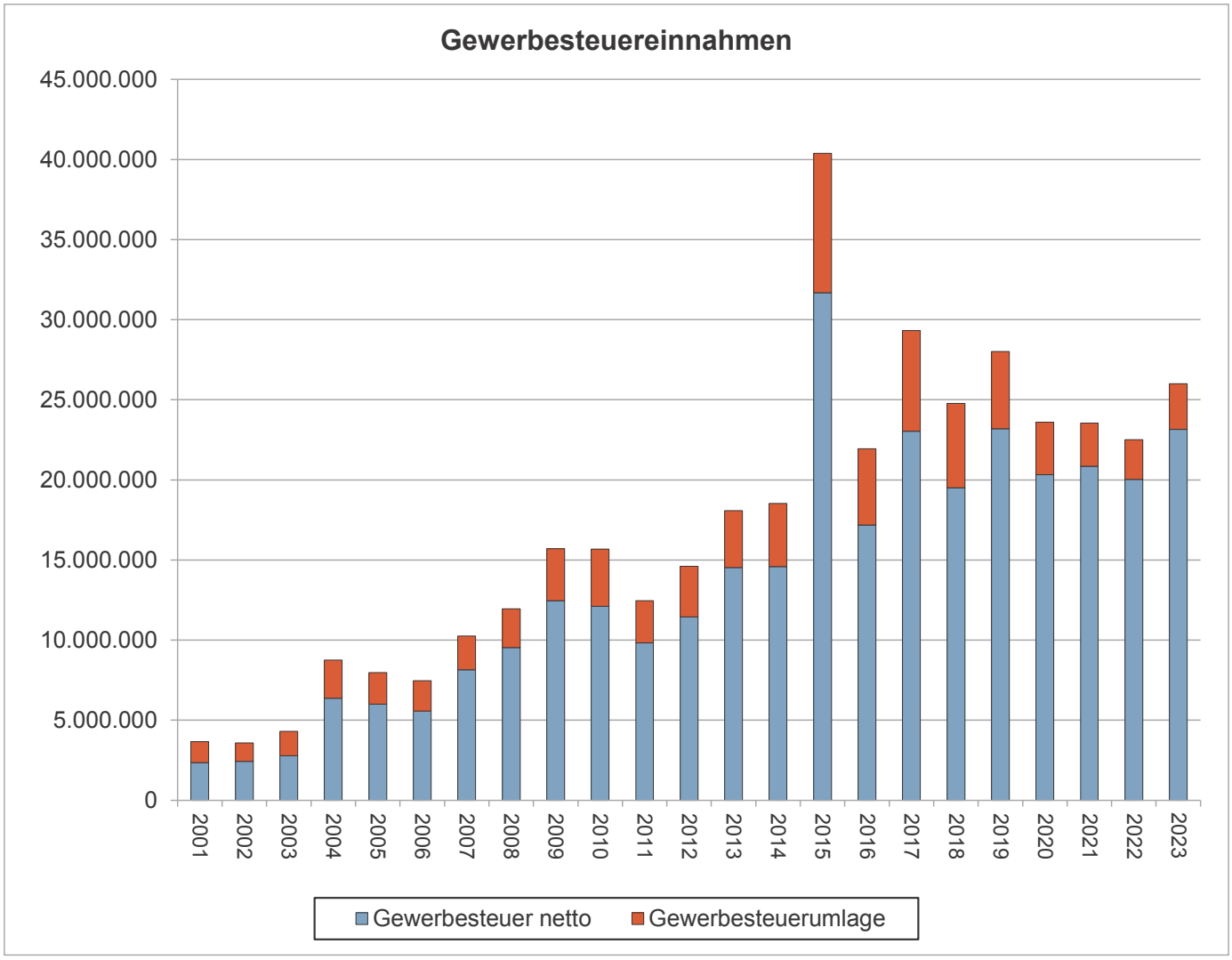
Auszahlungen:	**Euro**
Erneuerung von Wasserleitungen	42.000
Wasserleitung Schlossber-/Staigstraße	110.000
Zufahrt HB Baldersäcker	22.000

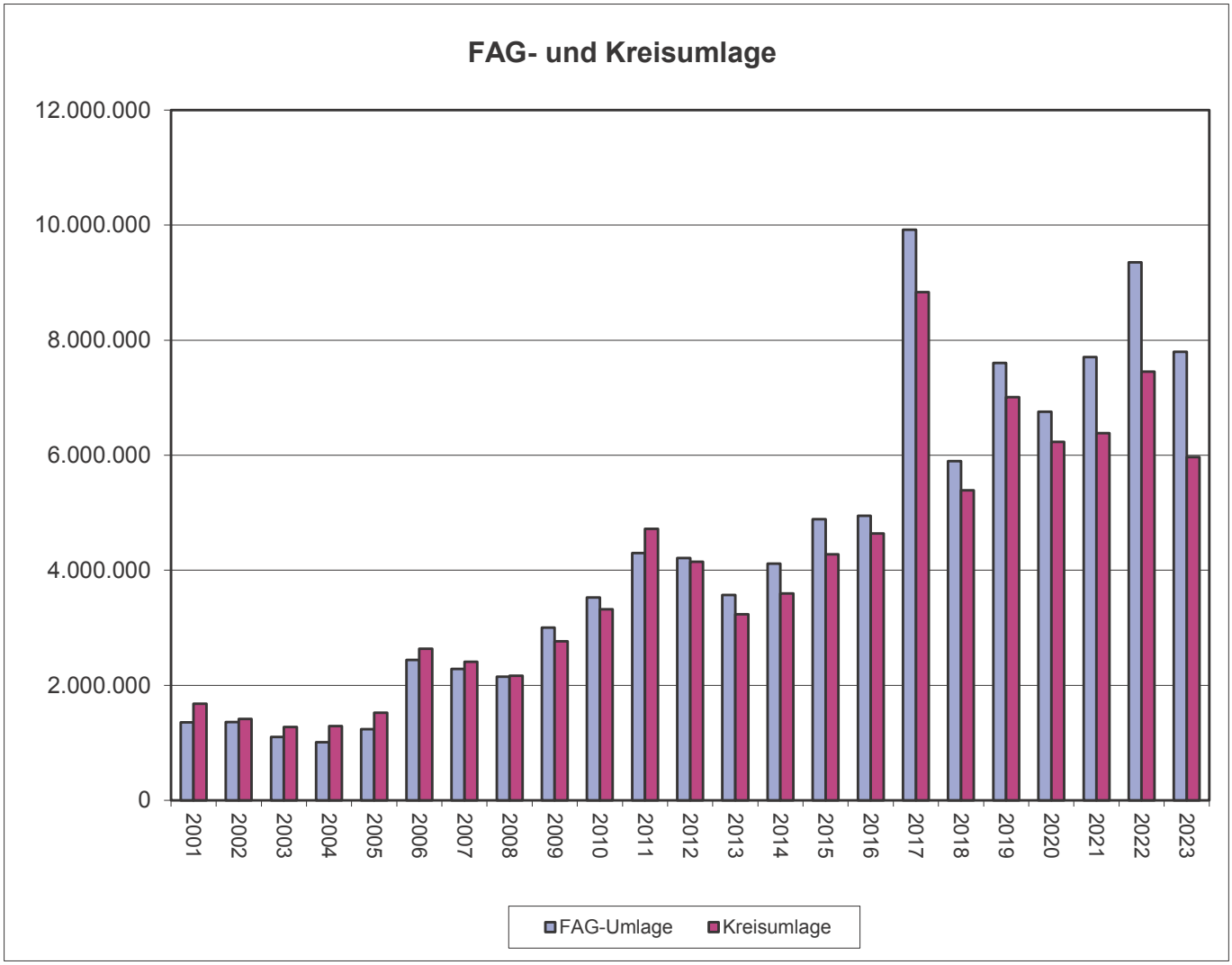
Quellsammelleitung Egenbach	15.000
Planung Wasserversorgung Außenbereich	80.000
Sonstige Investitionen Wasserversorgung	23.000
Ausbau Photovoltaikanlagen	250.000
Tilgungen, Zinsen	36.000
	578.000
Finanzierungsmittel:	
Zahlungsmittelüberschuss	166.900
Rückzahlung Bezugsrecht WKK	5.700
Kreditaufnahme	405.400
	578.000

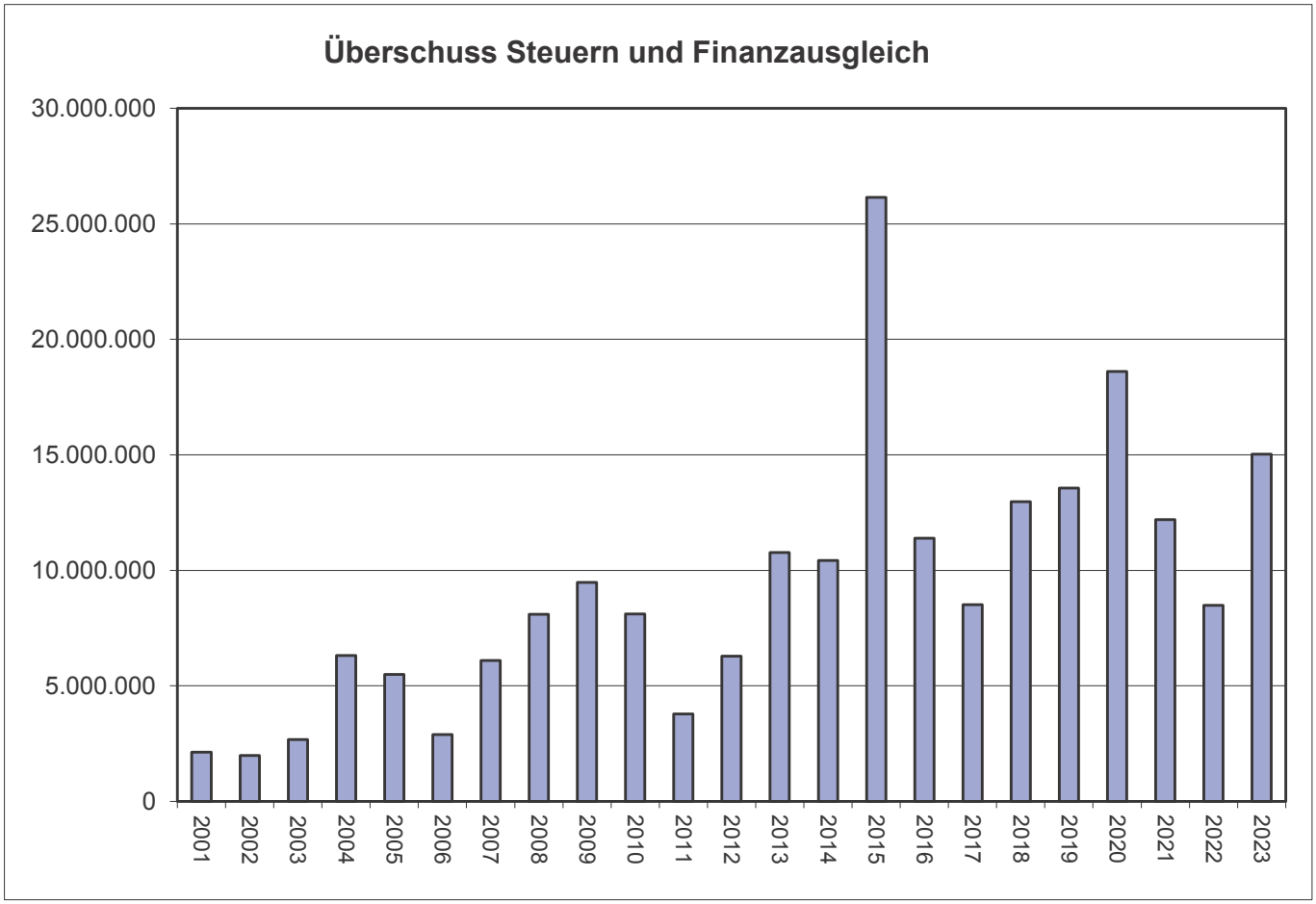
Schuldenstand am 31.12.2022	
Stadt Schiltach (Hoheitsbereich)	0
Stadtwerke	1.860.753
	1.860.753
Schuldenstand je Einwohner	**493**

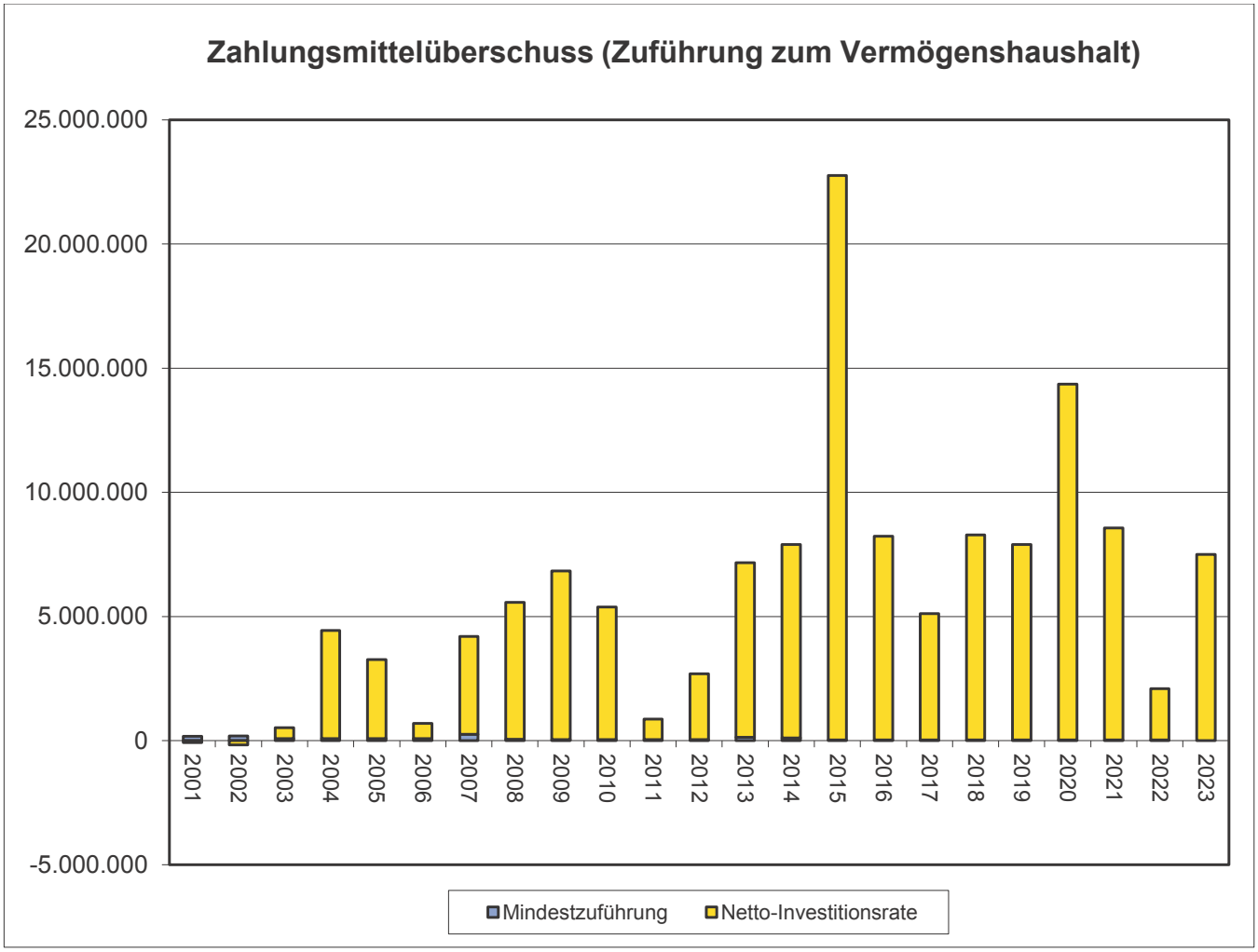


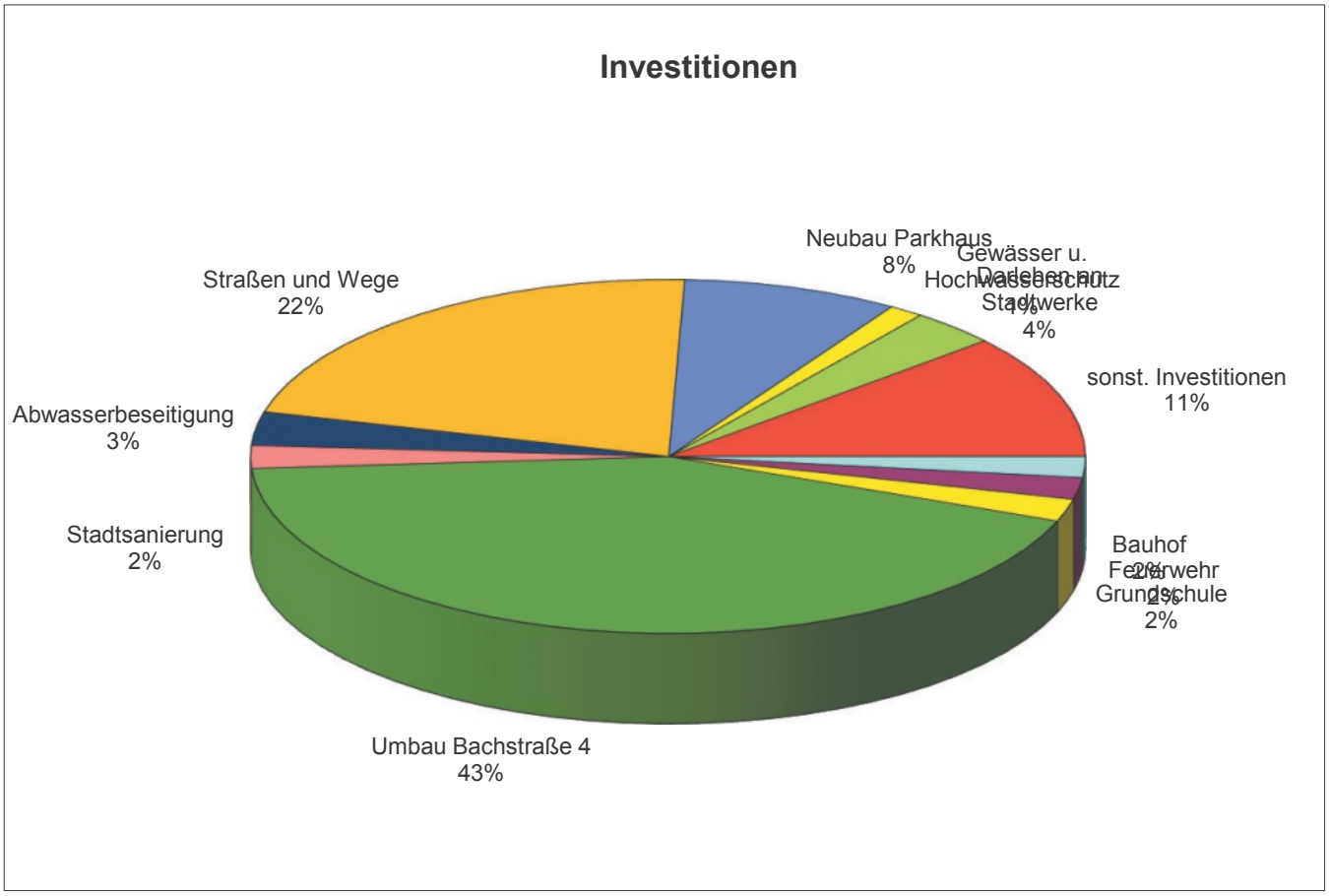

Aufwendungen Ergebnishaushalt
Sonst. Ordentl. Aufwendungen, Zinsen 3%
0%
Personalaufwendungen 12%
Kreisumlage 20%
Aufwand Sach- u. Dienstleistungen 14%
Abschreibungen 7%
FAG-Umlage 25%
Transferaufwendungen 10%
Gewerbesteuerumlage 9%


Gewerbesteuereinnahmen
45.000.000
40.000.000
35.000.000
30.000.000
25.000.000
20.000.000
15.000.000
10.000.000
5.000.000
0
2001
2002
2003
2004
2005
2006
2007
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
Gewerbesteuer netto
Gewerbesteuerumlage


FAG- und Kreisumlage
12.000.000
10.000.000
8.000.000
6.000.000
4.000.000
2.000.000
0
2001
2002
2003
2004
2005
2006
2007
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
FAG-Umlage
Kreisumlage


Überschuss Steuern und Finanzausgleich
30.000.000
25.000.000
20.000.000
15.000.000
10.000.000
5.000.000
0
2001
2002
2003
2004
2005
2006
2007
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023


Zahlungsmittelüberschuss (Zuführung zum Vermögenshaushalt)
25.000.000
20.000.000
15.000.000
10.000.000
5.000.000
0
-5.000.000
2001
2002
2003
2004
2005
2006
2007
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
Mindestzuführung
Netto-Investitionsrate


Investitionen
Neubau Parkhaus
8%
Gewässer u.
Hochwasserschutz
1%
Darlehen an
Stadtwerke
4%
sonst. Investitionen
11%
Straßen und Wege
22%
Abwasserbeseitigung
3%
Stadtsanierung
2%
Bauhof
2%
Feuerwehr
2%
Grundschule
2%
Umbau Bachstraße 4
43%

Zuschüsse für die Installation einer Photovoltaikanlage und/oder eines Batteriespeichers

Aus Gründen des Klimaschutzes soll der Ausbau der Photovoltaikanlagen und Batteriespeicher durch eine finanzielle Förderung seitens der Stadt Schiltach forciert und damit die kommunale Energiewende beschleunigt werden. Ziel ist es über einen städtischen Zuschuss möglichst viele Hausbesitzer in Schiltach zur solarenergetischen Nutzung ihrer Dachflächen zu mobilisieren.

Gefördert werden seit **01.08.2022** die Neuerrichtung von fest installierten, mit dem Stromnetz des Netzbetreibers verbundenen Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung sowie Batteriespeicher, die mit der Photovoltaikanlage gekoppelt sind, je Kilowatt peak (kWp) bzw. Kilowattstunde (kWh) in folgender Höhe:

Neuerrichtung oder Ergänzung einer vorhandenen Photovoltaikanlage pro Flst.:

200,00 € je kWp installierter Leistung
Gefördert werden max. 10 kWp einer Photovoltaikanlage, dabei kann die Anlage auch größer als 10 kWp gebaut werden. Daraus ergibt sich eine maximale Förderhöhe von 2.000,00 €/PV-Anlage.

Und/oder:

Neuerrichtung eines Batteriespeichers, der mit einer Photovoltaikanlage gekoppelt ist pro Flst.
Zusätzlich:

200,00 € je kWh installierter Leistung
Gefördert werden max. 10 kWh, dabei kann die Anlage auch größer als 10 kWh gebaut werden. Daraus ergibt sich eine maximale Förderhöhe von 2.000,00 €/Batteriespeicher.

Antragsberechtigt sind nur Privatpersonen und Schiltacher Vereine, mit (Wohn-) Sitz in Schiltach. Dies gilt auch nur für Anlagen die sich auf der Gemarkung Schiltach und Lehengericht befinden.

Die Förderrichtlinien sowie der Antrag auf Gewährung eines Zuschusses sind auf der Homepage der Stadt Schiltach hinterlegt.

Ihre Ansprechpartnerin bei der Stadtverwaltung Schiltach ist Gudrun Fahrner, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 58-17, E-Mail: fahrner@stadt-schiltach.de.

Arbeiten im und um die ehemalige Grundschule Schiltach

Die Umbau- und Erweiterungsarbeiten des Gebäudes Bachstraße 4 in Schiltach, ehemalige Grundschule, zur „Klaus-Grohe-Kindertagesstätte“ sowie Schulungs- und Vereinsräumen sind weiter vorangeschritten.

Nachdem in den Gemeinderatssitzungen laufend weitere Arbeiten für den Innenausbau beschlossen worden sind, wird im Innern weiter kräftig gewerkelt, die Handwerker geben sich hier mehr oder weniger die „Klinke in die Hand“!

Auch am Dach wird gearbeitet, marode Sparren werden ausgetauscht und das Dach mit Isolierung neu aufgebaut.

Aber auch im Außenbereich sieht man täglich, dass hart gearbeitet wird und gerade im Bereich des ehemaligen „Schulhofes“ sind die Fortschritte jetzt schon deutlich ablesbar.

Baustelle Staigstraße/Schloßbergstraße

Bei der Baustelle Staig-/Schloßbergstraße in Schiltach sind die Arbeiten weiter fortgeschritten.

Entlang der Staigstraße sind die Bankettarbeiten beendet, Randbereiche wurden angeglichen und Straßenanschschlüsse wieder hergestellt.

Auf der Höhe der Häuser Schloßbergstraße 32 und 34 war ein neues Stützbauwerk zur Sicherung der Straße notwendig, deren Arbeit fertig gestellt ist.

Am Kreuzungsbereich Staigstraße in die Schloßbergstraße ist die neue Aussichtsplattform mit Blick über die Altstadt jetzt schon deutlich ablesbar.

Im Bereich der Stichstraße Richtung Treppenabgang Spitalstraße sind Arbeiten an den Mauersanierungen im gewünschten Zeitplan.

Derzeit arbeitet hier auch noch Wassermeister Martin Herrmann mit seinem Stellvertreter Nico Brüstle an der Wasserversorgung. So werden fürsorglich alte Schieber der Wasserleitung zu den Gebäuden in der Stichstraße durch neue ersetzt.

Schiltacher
Wochenmarkt
immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt,

der jeden Donnerstag ab 08:00 Uhr in der

Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach

Müllabfuhr:
Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und vierwöchiger Abholung ist am Montag, 17. April 2023, bei achtwöchiger Abholung ist sie erst am **Dienstag,** 30. Mai 2023.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 21. April 2023 geleert.

Die Biotonne wird am Donnerstag, 06. April 2023 geleert.

Der „gelbe Sack", (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt"), wird am **Samstag,** 15. April 2023 abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:
Bis 15. November 2023 kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz „Brühl" (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag:
09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr
Karfreitag und Ostermontag geschlossen!

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:
Museum am Markt
täglich 11:00 -17:00 Uhr

Schüttesägemuseum
täglich 11:00 -17:00 Uhr

Apothekenmuseum
Freitag, Samstag,
Sonntag und Feiertage von 14:30 - 16:30 Uhr

Hansgrohe Aquademie
Showerworld
Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr
Anmeldung unter 07836 51-3272

Ausstellung
Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr
Samstag von 11:00 – 16:00 Uhr

Vereinsmitteilungen

Obst- und Gartenbauverein Schiltach und Umgebung

Die Hauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines Schiltach findet am Samstag, 22 April um 17 Uhr im Foyer der Friedrich Grohe Halle statt.
Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Regularien.

Schuhu-Hexen '86 Hinterlehengericht

www.schuhu-hexen.de

Wir wünschen allen aktiven und passiven Mitgliedern, sowie allen Freunden und Gönnern, ein frohes und entspanntes Osterfest.
Wir wünschen schöne Tage mit der Familie.
Es grüßt die Vorstandschaft

Skiclub Schiltach e.V.

Wir starten in die MTB-Saison
Der Skiclub lädt auf Freitag, 14. April zu seiner Einrolltour herzlich ein. Start ist um 18:00 Uhr auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge. Die erste Tour führt nach Alpirsbach mit einer Einkehr im Restaurant „Zwickel & Kaps". Es ist kein MTB erforderlich, ein normales Fahrrad reicht aus, jedoch sollte neben dem Helm eine Beleuchtung nicht vergessen werden. Bikewart Martin Schuler wird dabei über die geplanten Aktivitäten berichten. Mit diesem Einstieg in die Saison wird auch das Startsignal für die Freitags- und Mittwochsausfahrten gegeben. Erstmals am Mittwoch, 19. April treffen sich die Mittwochsbiker um 13:30 Uhr zur Nachmittagsausfahrt. Ab Freitag, 21. April, treffen sich die MTB´er jeweils freitags um 18:00 Uhr zu ihren jeweils ca. zweistündigen Touren rund um Schiltach. Wer Lust hat, ist eingeladen diese erste kleine Tour mitzufahren und auch an den regelmäßigen Ausfahrten teilzunehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hauptversammlung - Vorankündigung
Freitag, 05.05.2023
Am Freitag, 5. Mai findet die diesjährige Hauptversammlung des Skiclubs statt. Der Skiclub lädt seine Mitglieder und Freunde auf 20:00 Uhr ins Restaurant/Café „Törtchen und Tapas" herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte aus den Abteilungen und Wahlen zur Vorstandschaft.

SPD SPD-Ortsverein Schiltach

SPD Ortsverein Schiltach – Die Jusos ziehen in den Vorstand ein

Am 30.03.2023 trafen sich die Mitglieder der Schiltacher SPD zur Jahreshauptversammlung im Treffpunkt. Schwerpunkt der Versammlung war die Neuwahl des Vorstandes.

Die Vorsitzende Inge Wolber-Berthold eröffnete die Zusammenkunft und freute sich
das zahlreich Ihrer Einladung gefolgt wurde. Auch Mirko Witkowski, der Vorsitzenden des Kreisverbandes Rottweil, war zu Gast.

Nach der Wahl von Versammlungsleiter und einer Mandatsprüfungs- und Wahlkommission erfolgten die Berichte der Vorsitzenden und des Kassierers.

Vorsitzende Inge Wolber-Berthold berichtete über ein besonderes Jahr seit der letzten Hauptversammlung. Höhepunkte waren der Besuch des Landesvorsitzenden Andreas Stoch im August in Schiltach und die Feier zum 125-jährigen Jubiläum des Ortsvereins im November. Hier hielt die Bundesvorsitzende Saskia Esken die Festrede. Auch 2 Mitglieder wurden beim Jubiläum aus besonderem Anlass geehrt. Helmut Wöhrle ist seit 50 Jahre Mitglied im Ortsverein und Ingrid Onuszko erhielt für besondere Verdienste für die SPD die Willy-Brandt Medaille.

Auch die Aufstellung des Bücherschrankes durch die Stadt hob Inge Wolber-Berthold hervor. Dieser war lange gewünscht und wird vom Ortsverein betreut. Es folgte noch ein kurzer Überblick zu den aktuellen Themen in der Kommunalpolitik.

Kassierer Ulrich Kohler berichtete über ein kleines Defizit in der Kasse. Bedingt durch die Ausgaben zum Parteijubiläum.

Es folgte die einstimmige Entlastung des gesamten Vorstandes.

Bei den Neuwahlen wurden die Vorsitzende Inge Wolber-Berthold, der Kassierer Ulrich Kohler sowie Schriftführer Michael Müller einstimmig in Ihren Ämtern bestätigt.

In der Position des stellvertretenden Vorsitzenden gab es eine Änderung. Yann Biegert, Mitglied der Jusos, wurde vorgeschlagen und einstimmig durch die Versammlung gewählt.

Und noch 2 Jusos ziehen in den Vorstand ein. Gewählt wurden Melissa Burkhard und Laszlo Takacs als Beisitzer.

Die Kasse wird von Ingrid Onuszko und Marco Hils geprüft. Bei den SPD Kreisdelegiertenkonferenzen werden Inge Wolber-Berthold und Michael Müller den Ortsverein vertreten. Bei der Europakonferenz zur bevorstehenden Europawahl ist Yann Biegert der Vertreter aus Schiltach.

Zum Schluß folgte ein Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen:
Die SPD beteiligt sich wieder am Kinderferienprogramm der Stadt Schiltach. Am 14.08. will man eine interessante Wanderung anbieten und für den 09.09. ist Kinderflohmarkt auf der Aue fest eingeplant.

Man sieht sich schon wieder am 02.05. Unter anderem die Vorbereitung der Kommunalwahl 2024 steht im Mittelpunkt dieses Treffens.

Für den SPD Ortsverein Schiltach, Michael Müller

Von links nach rechts: Mirko Witkowski, Inge Wolber-Berthold, Melissa Burkhard, Yann Biegert, Laszlo Takacs, Ulrich Kohler und Michael Müller

TC Schiltach

www.tc-schiltach.de

Schnuppertraining für Jung und Alt
mit ausgebildetem Tennistrainer

Wann? Am 22. April ab 10 Uhr

Wo? Auf der Tennisanlage des TC Schiltach

Was? Tennistraining für Jung und Alt mit gemütlichem Ausklang

Die Unkosten für das Training liegen bei 5€

Anmeldung: Matthias Schulte 0176 - 3297 2592
Phillipp Gross 0170 - 960 0164

TTC Schiltach 2010 e.V.

TTC Schiltach, Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.

TURNVEREIN
e.V. 1900 SCHILTACH
www.tvschiltach.de

TV Lauftreff
Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter- um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp.
Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.
Lauftreff unterwegs
Am 5.März lief Andrea Braun beim 16.Tokio-Marathon in Japan die 42,195 km in 4:27:56 Stunden.
Am 19.März beim 20.Trail Du Petit Ballon im Elsass bewältigte Stefan Schmieder die 53 km und insgesamt 2200 Höhenmeter in 6:56:47 Stunden, gefolgt von Wulf Frei, der nach 7:25:26 Stunden im Ziel eintraf.

Lauftreff des TV Schiltach
Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic-Walker an der Friedrich-Grohe-Halle zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do., 06.04.2023:	Apotheke am Rathaus Sulz	Tel.: 07454 - 9 58 10	Obere Hauptstr. 1	72172 Sulz am Neckar
	Hardter Apotheke	Tel.: 07422 - 2 29 71	Schramberger Str. 19	78739 Hardt
Fr., 07.04.2023:	Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 24 24 00	Sulgauer Str. 44	78713 Schramberg (Sulgen)
	Apotheke am Alten Rathaus Oberndorf	Tel.: 07423 - 8 68 90	Hauptstr. 10	78727 Oberndorf am Neckar
Sa., 08.04.2023:	Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 14 44	Hauptstr. 9	72275 Alpirsbach
	Sonnen Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 83 16	Gartenstr. 5	78713 Schramberg (Sulgen)
So., 09.04.2023:	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
Mo., 10.04.2023:	Burg-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörikeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
Di., 11.04.2023:	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell	Tel.: 07836 - 13 50	Landstr. 2	77773 Schenkenzell
	Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07455 - 13 55	Obere Torstr. 29	72175 Dornhan
Mi, 12.04.2023:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)

Ärztlicher Notfall- bezw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag bis Donnerstag von 19-22 Uhr, Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 Uhr und 17-20 Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Derzeit gibt es eine **Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht,** im Ortenauklinikum Wolfach, Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 11.30-13 Uhr.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112

DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung
E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung
badenova Tel. 0800 2 767 767

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus
Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE
Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst
Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)
Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe
ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen
Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst
Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0
E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes
DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell
Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach
Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach
Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Sozialberatung**
  Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig
Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:
Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.
Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de
Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr
In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10
Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Volkshochschule

Straßburg – Ganztägige Exkursion
Seit dem Bau der Römerstraße von Argentorate nach Arae Flaviae in der Spätantike bestanden Verbindungen vom heutigen Straßburg ins Kinzigtal. Im frühen Mittelalter erfolgte die Erhebung zum Bischofssitz mit Einflussbereichen und Besitzungen beiderseits des Rheins, was der aufstrebenden Stadt auch rechtsrheinische Gebiete als Wirtschaftsraum erschloss. Die Kinzig als natürliche Verkehrsader erleichterte die wirtschaftliche Verbindung, man denke an die Flößerei und den damit verbundenen bedeutenden Holzhandel. Als Freie Reichsstadt und wirtschaftliches und kulturelles Zentrum am Oberrhein strahlte Straßburg bis weit in den Schwarzwald hinein. Und in der heutigen „Europa-Stadt“ werden weitreichende politische Entscheidungen mit unmittelbaren Auswirkungen auf uns Bürger gefällt. Dies nimmt der Historische Verein Schiltach/Schenkenzell zum Anlass, in Kooperation mit der örtlichen Volkshochschule eine Exkursion nach Straßburg zu unternehmen. Schwerpunkte werden das Wilhelminische Viertel „La Neustadt“ abseits der Altstadt sowie die St. Thomas-Kirche sein. Der zertifizierte Kehler Gästeführer Klaus Gras wird uns zu den Sehenswürdigkeiten führen und uns per Audioguide alles Wissenswerte vermitteln.
Treffpunkt ist um 7.35 Uhr am BAHNHOF Schiltach, voraussichtliche Rückkehr ist um 18.26 Uhr.
Die Teilnahmegebühr von € 25,- beinhaltet Fahrtkosten, Führung und Nutzung des Audiogeräts. Gemeinsame Mittagspause mit Restaurantbesuch (nicht in der Gebühr enthalten).
Ausweisdokumente bitte mitführen, da Grenzübertritt.
Anmeldeschluss ist der 8. April. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 8. April möglich.
Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Historischen Verein für Mittelbaden e. V. - Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell.

Bauch-Selbstmassage
Die Bauch-Selbstmassage ist eine einfache Selbsthilfemaßnahme für mehr Wohlbefinden und Bewusstsein. Sie brauchen dafür nichts weiter als Ihre Hände und täglich ein paar Minuten Zeit für sich. Die Bauch-Selbstmassage aktiviert Ihre Verdauung und fördert die Entsäuerung. Das Ergebnis? Sie werden sich nicht nur besser fühlen, sondern auch besser aussehen! Die Bauch-Selbstmassage verbessert Ihre Verdauung, Ihre Haltung, Ihr Hautbild und nicht zuletzt Ihre Laune. Probieren Sie es aus! Mitzubringen sind: Isomatte, 2 Decken, Socken, Wärmflasche, bequeme Kleidung, Kissen und evtl. Nackenrolle. Kursleiterin ist Marianne Haas.
Am Donnerstag, 20. April von 18.30 – 20.30 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.
Anmeldeschluss ist der 13. April. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 13. April möglich. Die Kursgebühr beträgt 11,- €.

Zilgrei – Selbsthilfemethode bei Schmerzen im Bewegungssystem
Sie möchten schnell, einfach und gezielt Ihre Verspannungen, Blockaden und Verkrampfungen im Rücken und im gesamten Bewegungsapparat lösen und das bei höchstens 10 Minuten Zeitaufwand? Dann ist ZILGREI genau das Richtige. Der Trick besteht aus der Kombination einer bestimmten Körperstellung in die schmerzfreie Richtung und einer gezielten Atemtechnik. Sie lernen einen Beckenschiefstand zu korrigieren und Fehlbelastungen in Gelenken auszugleichen, was die Ursache vieler Beschwerden darstellt. Haben Sie die Methode einmal erlernt, ist sie überall (z. B. im Büro) in jeder Position durchführbar (z. B. sitzen, stehen, liegen). Bitte Isomatte, Socken, Schreibzeug, Getränk und Vesper mitbringen. Kursunterlagen sind in der Kursgebühr enthalten. Kursleiterin ist Monika Hielscher.
Am Samstag 22. April von 10 – 15 Uhr in der Kaffeestube des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.
Anmeldeschluss ist der 15. April. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 15. April möglich. Die Kursgebühr beträgt 27,- €.

Online-Vortrag: „Super-Mama“ und „Papa, der Größte“ – möglichst rund um die Uhr
Immer gut drauf, alles im Griff – immer lächelnd, immer geduldig und dann noch echt ... Das gibt es nur bei Photoshop! Im echten Leben sind wir alle auch mal unausgeschlafen und launisch, ungeduldig, laut oder etwa nicht? Aber wo hat das seinen gesunden Platz im Leben mit Kindern, die ihre Eltern rund um die Uhr brauchen? Dieser Frage geht dieser Vortrags- und Austauschabend nach. Erziehende können nur dann gut für ihre Kinder sorgen, wenn sie auch für sich sorgen. Deshalb will der Abend für folgende Fragen sensibilisieren: Wann ist Deine Zeit für Selbstfürsorge? Wo kannst Du Kraft tanken? Wie findest Du in schwierigen Situationen wieder in Deine Mitte und damit in Deine Kraft? Der Vortrag von Ulrike Bogen wird sich zu diesen Fragen praxisnah an Alltagssituationen von Eltern orientieren. Im Austausch können Eltern ihre eigenen Erfahrungen und Fragen mit einbringen. Wir werden neue Ideen sammeln, damit Eltern kraftvolle und authentische Wegbegleiter ihrer Kinder sein können.
Der Vortrag findet online über die Video-Plattform Zoom statt. Den Zugangslink erhalten die Teilnehmenden kurz vor der Veranstaltung per E-Mail.
Am Dienstag, 18. April um 20.15 Uhr.
Anmeldeschluss ist der 11. April. Die Gebühr beträgt 4,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag 14 – 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de
www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:
Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14
E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Das Pfarramtsbüro bleibt am Gründonnerstag geschlossen.

Donnerstag, 06.04.2023 - Gründonnerstag
19.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl in **Schenkenzell**; mit Diakonin Susanne Bühler

Freitag, 07.04.2023 - Karfreitag
09.00 Uhr Gottesdienst in **Schenkenzell**; mit Pfarrer Markus Luy
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in **Schiltach**; mit Pfarrer Markus Luy; Zoom-Übertragung
15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde in **Schiltach**; mit Pfarrer Markus Luy; **keine** Zoom-Übertragung
Kollekten für Gemeindeaufbau und Diakonie in Osteuropa.

Samstag, 08.04.2023 - Karsamstag
10.00 Uhr Kinderchorprojekt-Probe
21.00 Uhr Osternacht in **Schiltach**; mit Taufgedenken und Osterfeuer; **keine** Zoom-Übertragung

Sonntag, 09.04.2023 - Ostersonntag
07.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem **Friedhof in Schiltach**; mit Pfarrer Markus Luy und dem Posaunenchor
10.00 Uhr Familiengottesdienst in **Schiltach**; mit Diakonin Susanne Bühler, dem Kinderchorprojekt und dem Posaunenchor; Zoom-Übertragung; Kollekte für diakonische Hilfe für ältere Menschen.

Montag, 10.04.2023 – Ostermontag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen in **Schenkenzell**; mit Pfarrer Markus Luy; anschließend Kirchencafé

Vorschau:
Sonntag, 16.04.2023 - Quasimodogeniti
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in **Schiltach**; mit Prädikant Gerhard Bühler; gleichzeitig Kindergottesdienst; Zoom-Übertragung.
11.00 Uhr Mitgliederversammlung des Fördervereins der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell; Stadtkirche.

Jubelkonfirmation in Schiltach
Kennen Sie noch Ihren Konfirmationsspruch? Oder zumindest Teile davon, Worte, die Sie seit vielen Jahren begleiten und bestimmt auch immer mal tragen? Konfirmationssprüche sind wie kleine Merkzeichen Gottes. Sie sind tief in unserem Gedächtnis verankert. Manchmal tut es einfach gut, sie wieder bewusst ins Gedächtnis zu rufen. Oder sie sich, wie bei der Jubelkonfirmation nach 50, 60, 65, 70 und 75 Jahren, noch einmal ganz klar von Pfarrer Markus Luy zusprechen zu lassen. Ihre Aussage wirken zu lassen, zu bedenken und ja, manchen Wortlaut auch einfach schlicht aufzufrischen. Dass sie wieder Lichter werden, die aufblitzen können, wenn wir sie brauchen.

Bei der Feier der Jubelkonfirmation stellten sich die Jubilarinnen und Jubilare von daher erneut unter ihr Merkzeichen Gottes: als Erinnerung, als Stärkung und zum Segen. Aber nicht nur sie wurden beschenkt: auch die anderen Anwesenden konnten aus der Fülle an oft bekannten Worten gewiss den ein oder anderen Spruch, das ein oder andere Wort, für sich mitnehmen. Und vielleicht begleitet ja jetzt auch die ein oder andere Melodie den Alltag: Alyah Brede, Fabio Kirgis und Emma Schuffenhauer gestalteten den musikalischen Anteil des Festgottesdienstes begeisternd vielseitig und eingängig.

Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

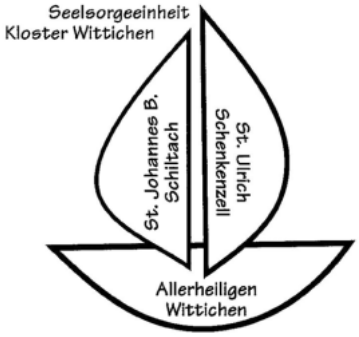
Freitag, 7. April 2023
14.00 Uhr Karfreitagsandacht mit Abendmahl

Sonntag, 9. April 2023
9.30 Uhr Ostergottesdienst mit Harald Weißer
Auferstanden aus des Grabesnacht
(Lukas 24,1-12)

Mittwoch, 12. April 2023
17.30 Uhr Bibelgespräch mit H. Weißer
Paulus ringt um die Gemeinde
(2Kor 12,11-21)

Freitag, 14. April 2023
15.00 Uhr Bibel & mehr mit N. Weißer & Team
Auf den Spuren Jesu im Heiligen Land

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



SE Kloster Wittichen
Schiltach – St. Johannes B.
Schenkenzell – St. Ulrich
Wittichen – Allerheiligen
SE An Wolf und Kinzig
Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien
SE Oberes Wolftal
Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Gottesdienste vom 06.04. bis 16.04.2023

GRÜNDONNERSTAG, 6. April

18.30 Uhr	**Allerheiligen**:	Hl. Messe, anschl. Gebetswache bis 24.00 Uhr (im Ged. an Verst. d. Fam. Groß u. Schmid -Wüstenbach- / Johanna, Alois u. Emma Armbruster u. verst. Angeh.)
18.30 Uhr	Mater Dolorosa:	Hl. Messe
19.30 Uhr	Mater Dolorosa:	Ölbergandacht
19.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe mit Fußwaschung, anschl. Ölbergandacht bis 24.00 Uhr

KARFREITAG, 7. April **FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI** **Fast- und Abstinenztag**

10.00 Uhr	Mater Dolorosa:	Kinderkreuzweg
10.00 Uhr	St. Roman:	Kreuzwegandacht
15.00 Uhr	St. Marien:	Karfreitagsliturgie
15.00 Uhr	St. Cyriak:	Karfreitagsliturgie
15.00 Uhr	St. Laurentius:	Karfreitagsliturgie
15.00 Uhr	St. Luitgard:	Karfreitagsliturgie
15.00 Uhr	St. Ulrich:	Karfreitagsliturgie mitgestaltet vom Kirchenchor
18.00 Uhr	St. Johannes B.:	Holy Presence – Karfreitag

KARSAMSTAG, 8. April **FEIER DER OSTERNACHT**

15.00 Uhr	St. Johannes B.:	Beichtgelegenheit in der Seitenkapelle
20.00 Uhr	St. Marien:	Familienosternacht
21.00 Uhr	St. Cyriak:	Osternachtsfeier
21.00 Uhr	St. Laurentius:	Osternachtsfeier
21.00 Uhr	St. Johannes B.:	Osternachtsfeier
21.00 Uhr	St. Ulrich:	Osternachtsfeier

OSTERSONNTAG, 9. April **HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

9.00 Uhr	St. Roman:	Hl. Messe mit Speisensegnung
10.30 Uhr	Mater Dolorosa:	Hl. Messe mit Speisensegnung
10.30 Uhr	St. Bartholomäus:	Hl. Messe mit Speisensegnung, mitgestaltet vom Kirchenchor
10.30 Uhr	Allerheiligen:	Hl. Messe mit Speisensegnung
15.00 Uhr	Allerheiligen:	Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
17.00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Bartholomäus:	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	St. Laurentius:	Ostervesper

OSTERMONTAG, 10. April

8.30 Uhr	St. Josef:	Hl. Messe mit Speisensegnung
8.30 Uhr	St. Marien:	Hl. Messe mit Speisensegnung
10.30 Uhr	St. Cyriak:	Hl. Messe mit Speisensegnung
10.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe mit Speisensegnung
10.30 Uhr	St. Ulrich:	Hl. Messe mit Speisensegnung, mitgestaltet vom Kirchenchor (im Ged. an Maria u. Willi Intraschak)
17.00 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe auf Portugiesisch

Dienstag, 11. April

16.00 Uhr	Gottl.-Freith.-Haus:	Wortgottesfeier – nur für Bewohner des Alten- u. Pflegezentrums
18.00 Uhr	St. Ulrich:	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	St. Ulrich:	Hl. Messe (im Ged. an Hans u. Rosi Oberföll, Edwin u. Manfred Oberföll u. Renate Egenter)
18.30 Uhr	St. Bartholomäus:	Hl. Messe

Mittwoch, 12. April

17.45 Uhr	Allerheiligen:	Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr	Allerheiligen:	Hl. Messe mit Gitarrenbegleitung (im Ged. an Andreas Brunnenkant, Rosa Allgeier, Brigitte u. Ernst Nübel)
18.30 Uhr	St. Cyriak:	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 13. April

18.00 Uhr	St. Johannes B.:	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	St. Johannes B.:	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 14. April

8.15 Uhr	Mater Dolorosa:	Rosenkranzgebet
8.45 Uhr	Mater Dolorosa:	Wallfahrtsamt

Samstag, 15. April

16.30 Uhr	St. Marien:	Tauffeier für Luis Holzer
18.30 Uhr	St. Johannes B.:	Hl. Messe (im Ged. an Berta Mäntele u. verst. Angeh. d. Fam. Mäntele u. Hauer)
18.30 Uhr	St. Josef:	Hl. Messe

Sonntag, 16. April **2. Sonntag der Osterzeit**

8.30 Uhr	St. Bartholomäus:	Hl. Messe
8.30 Uhr	St. Ulrich:	Hl. Messe

10.30 Uhr	St. Cyriak:	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe
11.45 Uhr	St. Laurentius:	Tauffeier für Kilian Blumenstock
11.45 Uhr	St. Cyriak:	Tauffeier für Benjamin, Lilly u. Leo Rosenfelder
14.00 Uhr	St. Roman:	Tauffeier für Felix Mantel und Linus Mantel
15.00 Uhr	St. Laurentius:	Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit
15.00 Uhr	Allerheiligen:	Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
17.00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Bartholomäus:	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe auf Portugiesisch

Termine und Hinweise:

Schiltach, St. Johannes B:
Karsamstag, 08.04.2023
10.00 Uhr Ministrantenprobe

Schenkenzell St. Ulrich:
Karfreitag, 07.04.2023
10.00 Uhr Ministrantenprobe
Karsamstag, 08.04.2023
11.00 Uhr Ministrantenprobe

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:
Gründonnerstag, 06.04.23
9.30 Uhr **Erstkommunion**: Familientreffen im Pfarrsaal in Schiltach (bis 12.30 Uhr)

Gebetswache am Gründonnerstag und Jugendabend
Im Anschluss an die Messe vom Letzten Abendmahl um 18:30 Uhr in Wittichen wird es bis 24:00 Uhr eine Gebetswache geben. Die Jugendlichen sind im Anschluss an den Gottesdienst zu einem Paschamahl (Sedermahl) im Klostersaal eingeladen.Von 21:15-22:00 Uhr wird anschließend eine entsprechend gestaltete Gebetsstunde von der Jugend übernommen.

Herzliche Einladung

Hast du schon gehört? Warst du schon dabei?
Komm mit zum etwas anderen Gottesdienst

Am Karfreitag, 7. April 2023 um 18 Uhr
In die kath. Kirche St. Johannes B. in Schiltach

Holy Presence
„Karfreitag“

Jesus trägt die menschlichen Sorgen an sein Kreuz.
Nicht *für* mich. Sondern *mit* mir.
Und mit allen, die ihm vertrauen.

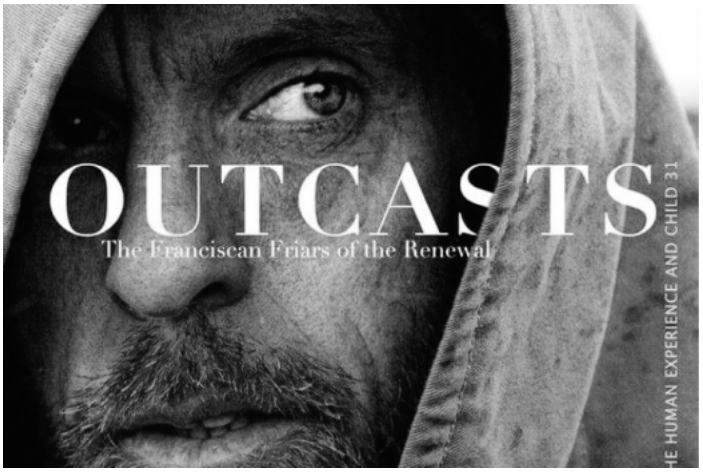
Gönne dir diese Stunde in einer ruhigen
Atmosphäre mit vielen Lichtern und Kerzen,
Taizé- und Lobpreisliedern, Bibeltexten,
Betrachtungen und besinnlichen Gebeten.
Das Angebot ist überkonfessionell.

Wir freuen uns auf dich!

Empfang nach Osternacht
Im Anschluss an die Osternacht in Schiltach (am 08.04., Beginn um 21.00 Uhr) laden wir herzlich zu einem kleinen Sektempfang und Beisammensein im Pater-Huber-Saal ein, um gemeinsam die Auferstehung Jesu zu feiern!

Ostereiersuchen und Kinderkirche in Wittichen und Schenkenzell
Nach dem Festgottesdienst am Ostersonntag (09.04.) um 10:30 Uhr in Wittichen sind die Kinder im Anschluss an die Messfeier zum Ostereiersuchen rund um die Kirche eingeladen!
Beim Ostermontagsgottesdienst am 10.04. um 10:30 Uhr in Schenkenzell wird für die Kinder – parallel zum Hauptgottesdienst – für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter eine Kinderkirche im Pfarrhaus angeboten, wo kindgerecht und spielerisch die Ostergeschichte behandelt wird. Nach dem Tagesgebet gehen die Kinder ins Pfarrhaus und kommen zur Kommunion wieder zum Festgottesdienst zurück. Im Anschluss an den Gottesdienst sind die Kinder dann auch in Schenkenzell zum Ostereiersuchen rund um die Kirche eingeladen!

Bildvortrag über USA-Aufenthalt bei den Franziskanern der Erneuerung



Kooperatorn Georg Henn hat von Ende Januar bis Mitte März 6 Wochen bei den Franziskanern der Erneuerung (CFR) in New York und Umgebung mitgelebt. Am **Mittwoch, 12.04.2023** wird er **um 20:00 Uhr im Pater-Huber-Saal in Schiltach** (Hauptstr. 58) von seinen Erfahrungen berichten und einige Bilder von seinem Aufenthalt zeigen. Dazu herzliche Einladung!

In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:
Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2,
77709 Wolfach,
Caritasbüro Tel. 07834/8670316, Sozialstation
Tel. 07834/867030 Website: caritas-kinzigtal.de

Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:
mo + do: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr / di: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / fr: 9:00 Uhr – 13.00 Uhr

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.
In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Impressum:
Kath. Pfarramt St. Johannes B.,
Hauptstraße 56, 77761 Schiltach
Tel. 07836-96853; Fax: 07836-96854
E-Mail: pfarramt@kath-kloster-wittichen.de
Homepage: www.kath-kloster-wittichen.de
ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele
Tel. 07834-295 (Pfarrbüro Wolfach)
E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Kooprator Georg Henn
Tel. 07836-96855
E-Mail: g.henn@kath-wolfach.de

Sonstiges

Landkreis Rottweil

Die KFZ-Zulassungsbehörde hat am Gründonnerstag, den 06.04.2023,
nur bis 16:00 Uhr geöffnet.
Am Samstag, den 08.04.2023, bleibt die KFZ-Zulassungsbehörde ge-schlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS ROTTWEIL

Die Alzheimer Initiative für den Landkreis Rottweil lädt zu einem Vortrag in das Kutschenhaus im Kapuziner in Rottweil ein
Andrea Nlemibe, Pflegedienstleitung im Vinzenz-von-Paul Hospital in Rottweil referiert am Dienstag, 18. April 2023 um 19 Uhr zum Thema

„Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen bei Menschen mit einer Demenzerkrankung“
Für an Demenz erkrankte Menschen wird es zunehmend schwieriger, sich an Mitmenschen zu erinnern und sich in der gewohnten Umgebung zurechtzufinden. Es scheint, als würde der /die Betroffene in einer fremden Welt leben. Immer wieder stoßen wir im Umgang und der Begleitung von Menschen mit Demenz an unsere Grenzen. Schwierige Verhaltensweisen stellen Angehörige und Pflegende vor große Herausforderungen.
Welche Möglichkeiten und Hilfen im Umgang mit diesen „Herausfordernden Verhaltensweisen“ Pflegende, Angehörige und Betroffene unterstützen können und so den Alltag erleichtern, werden in einem kurzen Vortrag von Frau Nlemibe vorgestellt.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zum Austausch.

Der Vortrag findet im Kutschenhaus des Mehrgenerationenhauses „Kapuziner“, Neutorstr. 4-6 in Rottweil statt.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen erhalten Sie beim Pflegestützpunkt, Frau Schneider (0741 / 244-473).

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:
12. April 2023 um 19.00 Uhr
Thema: Wie sage ich es meinem Arzt/meiner Ärztin?
Kommunikation mit dem Arzt
Frau Dr. Seidel von der Fachhochschule Hannover

10. Mai 2023 um 19:00 Uhr
Thema: Altersbedingte Makula Degeneration
Herr Dr. David Merle von der Universitätsklinik Tübingen

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Meeting-ID: 854 0624 0815
Kenncode: 300683
Schnelleinwahl (mobil)
+496971049922,85406240815 Deutschland
+496938079883,85406240815 Deutschland

Einwahl nach Standort (Festnetz)
+49 69 7104 9922 Deutschland
+49 69 3807 9883 Deutschland
Meeting-ID: 854 0624 0815

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Das Reinerzauer Riesfest auf dem Riesplatz beim Parkplatz Oberes Dörfle findet am Montag, den 01.Mai statt.

Nachdem das Riesfest Pandemiebedingt 2020 und 2021 ausfallen musste hat uns in 2022 der sehr heiße Sommer und die Trockenheit einen Strich durch die Rechnung gemacht. Dies führte wieder zum Ausfall der Veranstaltung.

Für 2023 haben sich die Veranstalter als Veranstaltungstermin das Frühjahr den 1. Mai Feiertag ausgewählt.
Dies ist auch für traditionelle Maiwanderungen ein interessantes Ausflugsziel.

Dann donnern endlich wieder die Baumstämme über die alte Holzriese ins Tal der Kleinen Kinzig, wo unten auf dem ehemaligen Floßplatz beidseits des Flusses ein umfangreiches Programm zu Flößerei und Waldwirtschaft

vorbereitet ist. Alte Riesen waren die Rutschbahnen, in denen das geschlagene Stammholz von den Bergen ins Tal zum Wasser befördert wurde.

Bei der restaurierten Schau-Riese in Reinerzau erleben die Besucher, wie die Stämme mit einer Schrotaxt gefällt werden und anschließend mühsam zur Riese gezogen werden. Spektakulär donnern die Stämme in kürzester Zeit zu Tale.

Die Schiltacher Flößer demonstriere das Handwerk um die Gestörflößerei.

Damals war die Kinzigtäler „Gestörflösserei "Eine „Exportdienstleistung" Dabei wurden mehrere Gestöre, also einzelne Floßtafeln mit „Wieden" aneinandergebunden und auf die oft sehr langen Wege gebracht.
Die Wolfacher Kinzigflößer stellen mit einem kleinen Floß die Flößerei auf der Kleinen Kinzig dar. Auf einer kurzen Strecke demonstrieren Sie live, wie gefährlich die Flösserei damals war.

Die Wasserversorgung Kleine Kinzig bietet im Wasserwerk zwei Führungen um 11:00 und 15:30 an. Dort wird Ihnen eine beindruckende Technik zur Wasseraufbereitung- und Versorgung für die Region gezeigt.

Ein Rahmenprogramm mit Bauernmarkt und Handwerk zur Waldwirtschaft zum Beispiel der Vorführung des Deichel - Bohrens des Zimmergeschäft Haid ist ebenfalls eine Attraktion.
Auch alte und neue Motorsägen und Geräte zur Landschaftspflege sind zu sehen.

Die Bewirtung im Festzelt übernimmt die Dorfgemeinschaft Reinerzau e.V.

Programm:

11:00	1. Führung durch das Wasserwerk Kleine Kinzig.
11:00	Bewirtung im Festzelt durch die Dorfgemeinschaft Reinerzau.
11:30	Vorführungen Waldwirtschaft früher und heute Bauernmarkt mit Anbieter aus der Region Holzbearbeitung durch die Schiltacher Flößer zum Beispiel Wieden Herstellung im Wiedenofen. Herstellung von Holz-Deicheln
11:30	Fällen eines Baums mit der Schrotaxt.
12:30	1. Vorführung Schauriesen auf der Holzriese
14:30	Floßfahrt der Wolfacher Kinzigflößer auf der Kleinen Kinzig.
15:30	2. Führung durch das Wasserwerk Kleine Kinzig.
15:30	2. Vorführung Schauriesen auf der Holzriese

Auf Ihren Besuch freut sich das Riesteam Reinerzau und die Dorfgemeinschaft Reinerzau e.V.

Aus der Schule

Berufliche Schulen Wolfach

„Intelligente Lösungen für Baumaschinen", so nennt sich der Slogan der Firma Echle Hartstahl GmbH in Wolfach. Die Schülerinnen und Schüler des ersten Jahres der 2-jährigen Berufsfachschule Metall, sowie des Berufskolleg 1 Technik (BK1T) der Beruflichen Schulen Wolfach bekamen die Möglichkeit live zu sehen, was sich hinter diesem Slogan verbirgt und welche Ausbildungsberufe der Metallbauer aus Wolfach anbietet. Gestartet wurde der Besuch in der Kantine des Betriebs mit einer kurzen Präsentation zum Unternehmen vom Schweißfachingenieur Tobias Link. Bei einem anschließenden Rundgang durch die einzelnen Abteilungen Schweißerei, Mechanische Bearbeitung, Reparatur, Konventioneller Sonderbau und Sonderbau Elektro konnten die Schülerinnen und Schüler sich davon überzeugen lassen mit welchen Dimensionen bei der Firma Echle gearbeitet wird. Auch einen CAD-Arbeitsplatz für die Konstruktion der Sonderbaumaschinen bekamen die Schülerinnen und Schüler zu sehen. Zu sehen wie in der Schweißerei die Funken fliegen vertiefte beim ein oder anderen den noch am selben Vormittag in der Schule behandelten Stoff zum Schutzgasschweißen.

Ein wichtiges Thema war auch die Ausbildung. Die Schülerinnen und Schüler müssen sich immer wieder die Frage stellen, was auf ihren Abschluss folgen wird. Herr Link zeigte Ihnen die Ausbildungsberufe bei der Firma Echle als Möglichkeit auf. Neben dem/der Land- und Baumaschinen-Mechatroniker/in und Metallbauer/in gibt es seit kurzem auch den/die Zerspanungsmechaniker/in als Ausbildungsberuf. Wer sich kniffligen und administrativen Aufgaben

lieber im Büro stellt kann auch eine Ausbildung zum/zur Technischen Produktdesigner/in oder Industriekaufmann/-frau absolvieren. „Wir suchen immer engagierte und interessierte junge Leute", so der Schweißfachingenieur.

Nachdem alle Fragen beantwortet waren, bedankte man sich bei dem benachbarten Unternehmen für die erlebten Eindrücke und trat gemeinsam den Fußweg zurück zur Schule an.

(Text: Thomas Feger)

Auf dem Foto zu sehen von links nach rechts: Die Technischen Lehrer Thomas Feger, Christoph Isenmann und Bernhard Leopold mit Tobias Link (Fa. Echle) und den Schülern der 2BFM1 und BK1T (Foto: Melinda Echle)

Dank Wolpert und Polizei sicherer im Bus unterwegs

Am 19. und 20. März 2023 fand am Bildungszentrum Alpirsbach eine Busschulung für die neuen 5. Klassen statt. Das Busunternehmen Wolpert und die Polizei Freudenstadt hatten sich zusammengetan, um den Schülerinnen und Schülern wichtige Sicherheitsregeln bei der Nutzung des Schulbusses zu vermitteln.
Die Klassen wurden auf dem großen Parkplatz unterhalb der Schule von Mitarbeitern des Busunternehmens Wolpert inklusive eines Schulbusses und von Polizeibeamten begrüßt. Mit Hilfe von eindrucksvollen Experimenten, kurzen Erklärungen und Mitmachaktionen wurden die grundlegenden Verhaltensregeln im und rund um den Bus anschaulich gemacht. Dazu gehörte zum Beispiel wie man sicher und schnell in den Bus einsteigt, wie man sich während der Fahrt verhalten sollte und worauf man auch nach dem Aussteigen im Straßenverehr achten sollte, um sich und andere nicht zu verletzen oder zu gefährden.
Insgesamt waren die Schülerinnen und Schüler mit großem Eifer dabei und haben viel gelernt. Die Kombination aus Theorie und Praxis sowie die Unterstützung durch das Busunternehmen Wolpert und die Polizei Freudenstadt haben dazu beigetragen, dass die Schülerinnen und Schüler nun sicherer im Umgang mit dem Bus und im Straßenverkehr sind.

Präventiv gegen Drogen

Am 07. März besuchten zwei Beamte der Freudenstädter Polizei das Progymnasium Alpirsbach, um für die Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klassen einen aufklärenden Vortrag über die Gefahren von Drogen zu halten. Anhand von Fotos, Fallbeispielen und Videos erklärten die beiden Experten die Wirkungen verschiedener Drogen auf den Körper, schilderten die strafrechtlich relevanten Konsequenzen von Drogenbesitz und -konsum und wiesen auf Beratungs- und Hilfeeinrichtungen für Betroffene hin. Im Anschluss daran hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Fragen zu stellen und ihre eigenen Gedanken zu diesem schwierigen Thema zu teilen.
Die Veranstaltung war ein wichtiger Schritt in Richtung einer erfolgreichen Drogenprävention und wird hoffentlich dazu beitragen, dass die Schülerinnen und Schüler in Zukunft kluge Entscheidungen treffen, wenn es um Drogen geht.

Nachwuchs bei den Busbären

Das Progymnasium Alpirsbach und die WRS RS Oberes Kinzigtal haben vom 14. bis 16. März 2023 neue Schulwegbegleiter ausgebildet. Die Schulung fand in Zusammenarbeit mit der örtlichen Polizei, dem Busunternehmen Wolpert und dem Jugendzentrum von Alpirsbach im Haus des Gastes statt.
Schulwegbegleiter sind dafür verantwortlich, ihren Mitschülern und Mitschülerinnen auf ihrem Weg zur Schule dabei zu helfen, mögliche Gefahren zu erkennen, Unfälle zu vermeiden und Konflikte zu entschärfen. Sie spielen also eine besondere Rolle für die Schulwegsicherheit der Schüler und sind ein wichtiger Teil der Schulgemeinschaft.

Nach dem ersten Kennenlernen der 25 neuen Teammitglieder begann Petra Overdick-Horn vom Jugendzentrum Alpirsbach mit einer Einführung in die Rolle der Schulwegbegleiter und deren Verantwortlichkeiten. Die Teilnehmer erhielten Informationen darüber, wie sie potenzielle Risiken erkennen und vermeiden können, wie sie klar und deeskalierend kommunizieren sowie über die richtige Handhabung von Konflikt- und Notfallsituationen. Durch das Durchspielen verschiedener Szenarien, Übungen und Spielen wurde den Schulwegbegleitern die Möglichkeit gegeben, ihre Fähigkeiten und ihr Wissen in der Praxis anzuwenden. „Die Schulung war eine großartige Gelegenheit für unsere neuen Schulwegbegleiter, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zu erweitern und ihr Verantwortungsbewusstsein weiterzuentwickeln," erklärte die Ansprechpartnerin für das Busbärenprojekt am Progymnasium Andrea Wörner.

Die 25 frischgebackenen Schulwegbegleiter werden am 19. April von 9-11Uhr in einer kleinen Einsetzungsfeier ihre Ausweise und die strahlenden gelben Westen, an denen die Busbären weithin erkennbar sind, überreicht bekommen. Gut ausgebildet und ausgestattet, nehmen sie ab diesem Zeitpunkt offiziell ihr Amt als Schulwegbegleiter wahr und erfüllen eine wichtige Aufgabe für die Schulgemeinschaft.

Vereinsmitteilungen

9.00 Uhr Schwimmer

Die 9.00 Uhr Schwimmer treffen sich am 11.04.2023 um 15.00 Uhr im Backkörble in Schiltach.

Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.

www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

Exkursion nach Straßburg am Samstag, den 22. April 2023
Es sind noch Plätze frei – Anmeldung bei der VHS bitte bis 8. April 2023

Seit der Spätantike gab es Verbindungen vom heutigen Straßburg ins Kinzigtal. Der Erhebung zum Bischofssitz folgten Besitzungen und Einflussbereiche beiderseits des Rheins, was der aufstrebenden Stadt auch rechtsrheinische Gebiete Wirtschaftsraum erschloss. Die Kinzig als natürliche Verkehrsader erleichterte die wirtschaftliche Verbindung, nur ein Beispiel ist die Flößerei und den damit verbundenen bedeutenden Holzhandel. Aber auch die Grenze zwischen den ehemaligen Bistümern Straßburg und Konstanz verlief zwischen Haslach und Hausach mitten durchs Kinzigtal. Als Freie Reichsstadt und wirtschaftliches und kulturelles Zentrum am Oberrhein strahlte Straßburg bis weit in den Schwarzwald hinein.

Der Historische Verein und die Volkshochschule Schiltach/Schenkenzell werden am 22. April eine Exkursion nach Straßburg zu unternehmen. Schwerpunkte werden das Wilhelminische Viertel „La Neustadt“ sowie die St. Thomas-Kirche sein. Die Leitung haben Falko Vogler und der zertifizierte Kehler Gästeführer Klaus Gras, der uns zu den Sehenswürdigkeiten führen und uns per Audioguide das das nötige Wissen vermitteln wird.

Anmeldungen nimmt die VHS Schiltach-Schenkenzell noch diese Woche **bis zum 8. April 2023** unter Telefon 07836/5851 (Montag-Donnerstag, 9-12 und 14-16 Uhr, Freitag 9-12 Uhr), Fax 07836/585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de entgegen.

Die angemeldeten Teilnehmer treffen sich um 7.35 Uhr am BAHNHOF Schiltach (nicht am Haltepunkt Mitte!), Rückkehr voraussichtlich 18.26 Uhr. Die Teilnahmegebühr von € 25 pro Person beinhaltet Fahrtkosten, Führung und Nutzung des Audiogeräts. Für die gemeinsame Mittagspause sind Plätze in einem Restaurant reserviert, die individuellen Kosten hierfür sind separat zu begleichen. Da ein Grenzübertritt erfolgt ist es empfehlenswert Ausweisdokumente mitzuführen.

Weitere Informationen zum **Jahresprogramm 2023** können über www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de aufgerufen werden. (rm)

Foto: St. Thomas2

SG Schenkenzell/Schiltach – Handball –

Bezirksklasse Jugend E männlich
HSG Kinzigtal – HSG Hofweier
Nach der denkbar unglücklichen und hauchdünnen Niederlage in Hofweier sannen die Jungs der E-Jugend auf Revanche. Und am Ende sprach nicht nur Trainerin Andrea Schillinger von einem sensationellen Spiel- in der ersten Halbzeit beim 3 gegen 3 war man hellwach und dem Gegner mit aufmerksamer Defensive und gutem Passspiel überlegen, weshalb diese verdient mit 9:5 bereits an uns ging. In der zweiten Halbzeit packten unsere Jüngsten aber nochmal eine Schippe drauf, sowohl im Tempo, wie auch in Angriff und Abwehr, sodass auch diese Spielhälfte mit 16:9 ganz klar an die Heimmannschaft ging. Mit einer ganz tollen Mannschaftsleistung, zu der jeder seinen Anteil beigetragen hat, feierten die Jungs ihren Heimsieg und können dann nach Ostern auswärts in Schutterwald hoffentlich an diese starke Performance anknüpfen.

Es spielten für die HSG:
Samuel Serrano (Tor), Benjamin Kilguß (Tor/Feld), Ben Kilgus, Simon Armbruster, Piet Schillinger, Erik Stumpp, Max Lisiecky, Ilay Bachmann, Ben Schwenk, Linus Faisst, Sassan Strobel, Finn Storz

Kreisklasse Jugend D männlich
TV Friesenheim – HSG Kinzigtal 19:15 (10:5)
Anpfiff in Friesenheim am Sonntagmorgen um 10:15 Uhr- das war leider kein verspäteter Aprilscherz, sondern harte Realität und nichts für Langschläfer. Offensichtlich für die Jungs von Coach Marcel Vollmer aber doch etwas zu früh, denn man tat sich bei Anpfiff schwer, ins Spiel zu kommen und lag schnell zurück. Dem Rückstand lief man bis zur Pause hinterher- dann wurden unsere Jungs zunehmend wacher und konnten die zweite Halbzeit tatsächlich gegen den Tabellendritten mit einem Tor für sich entscheiden. Leider reichte das aber nicht mehr für eine Wende und stand am Ende eine 19:15- Niederlage.

Es spielten für die HSG:
Georg King (Tor), Anton Fay (6), Tom Kilgus (2), Ben Kilgus (2), Maximilian Bühler (1), Felix Stumpp (2), Erik Stumpp,

Simon Armbruster, Timo Hallas, Benjamin Kilguß (2)

Landesliga Nord Herren
HSG Hanauerland – HSG Kinzigtal 38:26 (17:12)
Erwartete Niederlage beim Tabellenführer
Das Auswärtsspiel der HSG Kinzigtal Männer in Willstätt gegen die HSG Hanauerland nahm leider den prognostizierten Verlauf. Bei der 38:26 (17:12) Niederlage wäre allerdings, wie so oft, mehr drin gewesen. Wieder einmal verpasste man einen guten Beginn und lag nach 5 Minuten mit 1:5 in Rückstand, was dem Tabellenführer nach der Niederlage in der Vorwoche, das nötige Selbstverstrauen wieder brachte, obwohl man gegen die offensive HSG Abwehr nicht immer souverän agierte, verwandelte man trotzdem kaltblütig seine Chancen, während die HSG Männer mal wieder sehr viel liegen ließ. Die Folge war, dass der Vorsprung über 10:3 auf 13:6 nach 20 Spielminuten anwuchs und man sich auf Seiten der HSG gezwungen sah, eine Auszeit zu nehmen und personelle Änderungen vorzunehmen. Dann folgt eine gute Phase bis zur Halbzeit. Durch seine ersten Tore für die HSG1, verkürzte Silas Fischer mit einem Doppelpack auf 10:16. Ehe man beim Stand von 12:17 kurz vor der Halbzeit noch einen 7m bekommen hatte. Leider wurde dieser verworfen, so dass es bei diesem Spielstand blieb, anstatt auf 4 Tore zu verkürzen und bei eigenem Anspiel den Gegner noch mehr bedrängen zu können.
Doch man kam dann schlecht aus der Kabine, nach 34 Minuten stand es plötzlich 20:12, ehe mit 6 Toren bester Feldtorschütze des Tages Toni Eggert auf 20:13 verkürzen konnte. Man gab aber nie auf und kämpfte sich durch ein Tor von Youngster Patrick Spinner wieder auf 22:16 heran nach 38 Minuten. Dann folgte wieder eine Schwächephase der HSG mit leichten Abspielfehlern und schnellen Tempogegenstößen des Gegners die zum, aus Sicht der Heimmannschaft, beruhigenden Vorsprung von 28:19 führten und eine weitere Auszeit bei den Gästen hervorrief. Nach 50 Minuten wuchs der Vorsprung dann auf 12 Tore, ehe man durch einen Treffer vom Rückraumspieler Niklas Bühler, dann durch Jugendspieler u. Debütant Jakob Kilguß wieder auf 36:26 verkürzen konnte. Die letzten Angriffe führten dann auch nicht zum Erfolg, so konnte Hanauerland noch nachlegen zum Endstand von 38:26. Durch die Niederlage des Kontrahenten aus Freudenstadt-Baiersbronn ist man nun auch vorzeitiger und verdienter Meister der Landesliga Nord. Die HSG Männer riskierten in der Abwehr mehr als sonst, das klappte aber leider nur phasenweise gegen den starken Rückraum des Meisters. Für die letzten 3 Begegnungen sollte hier wieder mehr Stabilität erreicht werden, allzu oft ließ man sich hier in dieser Begegnung düpieren.

Es spielten:
Nikolaj King und Felix Kunz (beide Tor)
Daniel Reich 7/4, Toni Eggert 6, Max Kaufmann 2, Silas Fischer 2, Dominik Jurczyk 1, Jakob Kilguß 2, Niklas Bühler 1, Lukas Bühler, Nico Göttmann 2, Patrick Spinner 2, Patrick Obermüller, Luis Kaufmann 2

Südbadenliga Damen
HSG Kinzigtal – TuS Helmlingen 25:27 14:14)

Vorschau
Samstag, 15.04.23
Heimspiele in Schiltach Nachbarschaftssporthalle:
18.00 Uhr Südbadenliga Damen
HSG Kinzigtal – SV Allensbach 2
20.00 Uhr Landesliga Nord Herren
HSG Kinzigtal – SV Zunsweier
Auswärtsspiele:
11.30 Uhr Bezirksklasse Jugend E weiblich
TuS Schutterwald – HSG Kinzigtal
(Schutterwald, Mörburghalle)
13.00 Uhr Kreisklasse Jugend D weiblich
TuS Schutterwald – HSG Kinzigtal
(Schutterwald, Mörburghalle)
14.30 Uhr Bezirksklasse Jugend E männlich
TuS Schutterwald – HSG Kinzigtal
(Schutterwald, Mörburghalle)

Weitere Infos gibt es auf der Homepage der SG S/S unter www.sgss-handball.net

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Motzi kommt ins Haus
Die Pflegedienstleitung der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell Janet Schwab hütet zurzeit Haus und Hof der Eltern - und Motzi. Die sechsjährige Hundedame wird von den Pflegeheimbewohnern geliebt und die Zeit herbeigesehnt, wenn Frau Schwab Urlaubsvertretung von Frauchen und Herrchen machen muss. Dann bringt sie den kleinen Yorkshireterrier manchmal mit ins Gottlob-Freithaler-Haus. Und weil das kleine, weiße Fellknäuel „aufgeräumt“ ist, bringt Die Pflegedienstchefin Motzi in der Schultertasche mit. Von diesem Aussichtspunkt schaut sie sich vornehmen und aufmerksam die Welt an.

Frau Schwab führte Motzi am Dienstag von Aufenthaltsraum zu Aufenthaltsraum und Zimmer zu Zimmer und besuchte alle Bewohnenden mit dem kleinen Hund, der von Schoß zu Schoß hopste und sich gerne kraulen und herzen ließ.

Motzi fühlte sich auf den Wohnbereichen des Pflegeheims sehr wohl und genoss die Streicheleinheiten der Bewohner*innen ebenso wie diese.

Ihren humorvollen Namen verdankt Motzi einer Angewohnheit in jungen Hundejahren: „In dieser Zeit Motzi fühlt sich auf den Wohnbereichen des Pflegeheims sehr wohl und genießt die Streicheleinheiten der Bewohner*innen ebenso wie diese.

Ihren humorvollen Damen verdankt Motzi einer Angewohnheit die sie als junger Hund mit in den Haushalt brachte: „Angangs hat sie schon gemotzt, wenn was los war, vermutlich in der Annahme, damit wie ein großer Hund Eindruck zu machen. Das hat ihr natürlich keiner abgekauft“, schmunzelt Frau Schwab.

Doch diese Angewohnheit hat sich offenbar „verwachsen“. Heute ist Motzi eine selbstbewusste Hundedame im besten Alter, nach Menschenjahren rund 40 Jahre alt und weiß mittlerweile, wie man sich zu benehmen hat.

Hundedame Motzi ließ sich gerne von den Bewohner*innen des Gottlob-Freithaler-Hauses streicheln und herzen.

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Fit im Alter

unterstützt durch die
Stiftung KLAUS GROHE

Die Gruppe der KG-Stiftung
trifft sich am

Freitag, 14. April, um **14 Uhr**
bei der Bushaltestelle Decker Schiltach
in der Schramberger Straße

Wir fahren gemeinsam mit dem Bus nach Alpirsbach, um das Kloster zu besichtigen. Anschließend ist eine Einkehr ins Gasthaus „Löwenpost“ geplant.

Anmeldung Tel. 01 52 - 22 61 97 68

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Herzliche Einladung zum

Infoabend

Nachbarschaftshilfe

Montag, 17. April, um **18 Uhr**

im

„Adlersaal“ / Gasthaus Adler

Hauptstraße 20, 77761 Schiltach

Veranstalter
Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach
Telefon 07836/ 9393-0
e-Mail info@sgs-schiltach.de
www.sgs-schiltach.de

Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

07 81 / 504 - 14 55
oder - 14 56

anb.anzeigen@reiff.de

Gemeinde Schenkenzell

WER - WAS - WO

Gemeindeverwaltung Schenkenzell
Tel. 0 78 36 / 93 97 0, Fax 93 97-10
Reinerzaustraße 12, 77773 Schenkenzell
e-mail-adresse: info@schenkenzell.de

Bürgermeister
Bernd Heinzelmann ☎ 9397-11 Zi 8
bernd.heinzelmann@schenkenzell.de

Susanne Augsburger ☎ 9397-13 Zi 11
susanne.augsburger@schenkenzell.de
Allgemeine Verwaltung
Öffentlichkeitsarbeit
Grundbuch, Rechtswesen
Friedhofswesen,
Vereinswesen, Liegenschaften
Finanzverwaltung, Mietwohnungen,
Öffentlicher Personennahverkehr

Cornelia Kupsch ☎ 9397-16 Zi 9
cornelia.kupsch@schenkenzell.de
Sozialversicherung, Grundsicherung
Wohngeld, Elterngeld
Schwerbehindertenausweise,
Standesamt, Staatsangehörigkeit, Einbürgerungen

Bianca Weiß ☎ 9397-15 Zi 3
bianca.weiss@schenkenzell.de
Melde- und Ausweiswesen
Führerscheinanträge, Sicherheit und Ordnung
Gewerbe- und Gaststätten, Formularserver
Plakatierung, Altersjubilare
Land- und Forstwirtschaft, Wohnungsbauförderung,

Susanne Augsburger ☎ 9397-13 Zi 12
susanne.augsburger@schenkenzell.de
Bauverwaltung
Bauhof, Hoch- und Tiefbau
Vermessung, Umweltschutz
Grünflächen, Ortsreinigung

Martin Schmid ☎ 9397-51 Zi 4
tourist-info@schenkenzell.de Fax 9397-50
Tourismus, Briefmarkenverkauf,
Kulturpflege, Fahrplanauskunft,
Ferienprogramm, Kfz-Abmeldungen,
Fundsachen, Schankerlaubnis,
Schlüsselverwaltung, Nachrichtenblatt,
Terminplanung etc. Vereine

Marita Mäntele ☎ 9397-20 Zi 1
marita.maentele@schenkenzell.de
Steuern und Abgaben
Verbrauchsabrechnungen
Erreichbar – Mo: ganztags
Di bis Do: vormittags

Markus Bieser ☎ 9397-17 Zi 2
markus.bieser@schenkenzell.de
Gemeindekasse

Corinna Bühler und
Claudia Buchholz ☎ 9397-19 Zi 7
corinna.buehler@schenkenzell.de
claudia.buchholz@schenkenzell.de
Integrationsmanagement der
Gemeinde Schenkenzell / Stadt Schiltach
Termine nur nach vorheriger Vereinbarung!

Bauhof ☎ 7343
bauhof-schenkenzell@t-online.de

Stefan Maier -Ortsvorsteher- ☎ 0175 1489716
stefan.maier@schenkenzell.de

Rufnummern im Störungsfall:

Wasserversorgung
Bauhof Tel. 73 43
Gemeindeverwaltung Tel. 93 97-0
Außerhalb der üblichen Dienstzeiten:
Andreas Haag, Wassermeister Tel. 0173 / 343 57 33
Tel. 0173 / 703 29 35

Stromversorgung
E-Werk Mittelbaden Tel. 07821/280-0

Gasversorgung
badenova
(früher Gasbetriebe Oberndorf) Tel. 0800 2 767 767

Kabelnetz
KabelBW, Heidelberg Tel. 00180 5888150
e-mail: www.kabelbw.de

Sie erreichen uns

Montag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Tourist-Information
Montag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefall

Am 25. März 2023 ist in Wolfach im Alter von 71 Jahren verstorben:
Elisabeth Haberer geb. Roth, Stockhofweg 3, Schenkenzell

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 29.03.2023

1. Sanierungsgebiet „Heilig Garten“
a) Konkretisierung der Sanierungsziele

Die Gemeinde wurde im Jahr 2015 in das Landessanierungsprogramm aufgenommen.
Folgende Sanierungsziele sind formuliert und beschlossen worden:

- Stärkung des Ortszentrums
- Anpassung der Strukturen an den demographischen Wandel
- Umnutzung von Leerstandsflächen und Nachverdichtung
- Öffentlicher Raum und Verkehr
- Aufwertung des Wohnungsbestandes, Energieeffizienz im Altbaubestand
- Bauliche Erneuerung der Infrastruktur (Erschließung), insbesondere Geländemodellierung im Freibereich Heilig-Garten
- Revitalisierung des Gasthofs Sonne

Aus Mangel an geeignetem Bauland innerhalb der Gemeinde und dem dagegenstehenden stetig steigenden Bedarf an Wohnungen ist der Gemeinderat der Auffassung, dass gerade dieser Bereich unterstützenswert und förderfähig ist. Der Druck gerade nach bezahlbarem Wohnraum nimmt stetig zu.

Konkretisierung der Ziele:
Angestrebt wird eine Stärkung der Gemeinde als Wohnstandort besonders für junge Familien. Außerdem soll Wohnraum für die ortsansässige Bevölkerung gesichert werden mit Schwerpunkt auf der Stärkung und Absicherung einer dauerhaften Wohnnutzung.

Die Sanierungsziele widersprechen demnach einem Neubau oder einer Umnutzung von Gebäuden, die überwiegend nicht auf Dauer ausgelegte Wohnnutzungen zum Zweck haben (z.B. Ferienwohnungen)

Bereits baurechtlich genehmigte Betriebe dürfen ihren Bestand wahren und auch ggf. erweitern.

Der Gemeinderat beschließt die Konkretisierung der Sanierungsziele.

b) Reduzierung der Höchstfördersumme von privaten Erneuerungs- und Ordnungsmaßnahmen
Im Sanierungsgebiet „Heilig Garten“ besteht die Möglichkeit, für private Erneuerungsmaßnahmen einen Kostenerstattungsbetrag (Förderung, Zuschuss) zu gewähren. Grundsätzlich gilt, dass nur Maßnahmen gefördert werden können, die im Sanierungsgebiet „Heilig Garten“ liegen und vor Durchführung mit der Gemeinde abgestimmt worden sind. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Förderung.

Nach Durchführung einer Baumaßnahme (Erneuerung, Modernisierung, Instandsetzung, Umnutzung) soll das entsprechende Gebäude eine Restnutzungsdauer von mindestens 30 Jahren aufweisen (siehe hierzu Festlegung des Mindestausbaustandards). Zudem sind die Gestaltungsrichtlinien einzuhalten.

Die Kosten der Erneuerungsmaßnahme müssen wirtschaftlich sein. Ausnahmen hiervon sind Gebäude, die wegen ihrer künstlerischen, historischen oder städtebaulichen Bedeutung erhalten bleiben sollen. Das gilt vor allem für Gebäude, die unter Denkmalschutz stehen.

Die Bezuschussung von privaten Erneuerungsmaßnahmen soll für die Eigentümer einen deutlichen Anreiz bieten, um städtebauliche Missstände zu beseitigen und die Wohnverhältnisse und die Funktionsfähigkeit des Gebietes zu verbessern.
Der Eigentümer eines Gebäudes, der Erneuerungsmaßnahmen bzw. Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Sinne des § 177 BauGB durchführt, erhält deshalb einen anteiligen Zuschuss aus Sanierungsmitteln. Nach den Städtebauförderrichtlinien (StBauFR) kann dieser Zuschuss bei privaten Gebäuden bis **maximal 35%** der berücksichtigungsfähigen Kosten betragen. Bei Gebäuden mit besonderer Bedeutung (Denkmalschutz) kann eine Erhöhung des Fördersatzes um **15%** erfolgen. Der Eigentümer hat auf die Bezuschussung einer Erneuerungsmaßnahme keinen Rechtsanspruch. Die Gemeinde entscheidet nach der städtebaulichen Bedeutung der Maßnahme und den finanziellen Gegebenheiten.

Nach § 147 BauGB ist die Durchführung der Ordnungsmaßnahmen Aufgabe der Gemeinde. Gemäß § 146 Abs. 3 BauGB kann sie die Durchführung aufgrund eines Vertrages ganz oder teilweise den Eigentümern überlassen. Hierzu gehören insbesondere die Freilegungskosten (Abbruch bzw. Abbruchfolgekosten) sowie die sog. „Gebäuderestwertentschädigung“ (untergehende Bausubstanz) beim sanierungsbedingten Abbruch eines Gebäudes bzw. Gebäudeteils.

Der Gemeindetrat trifft folgende Beschlüsse:

1. Erneuerungszuschuss
a) Für die Erstattung der Kosten von privaten Erneuerungsmaßnahmen (Modernisierungs-, Instandsetzungs- und Umnutzungsmaßnahmen) an Gebäuden gelten die Städtebauförderrichtlinien (StBauFR). Der Zuschuss bei Gebäuden beträgt **maximal 30 %** der berücksichtigungsfähigen Kosten. Bei Gebäuden mit besonderer Bedeutung (ortsbildprägend, historisch bedeutsam, denkmalgeschützt u.ä.) kann eine Erhöhung per Einzelfallbeschluss bis **+ maximal 15 %** erfolgen. Bei Gebäuden, die touristisch genutzt werden, z.B. Ferienwohnungen oder Pensionen, wird kein Zuschuss gewährt, es können jedoch steuerliche Vorteile im Sanierungsgebiet genutzt werden, eine sogenannte Nullvereinbarung.

b) Der maximale Kostenerstattungsbetrag wird von bisher 50.000,- € auf **maximal 30.000,- €** reduziert.

c) Einzelfallbezogen kann durch gesonderten Beschluss des Gemeinderates eine abweichende Zuwendung gewährt werden.

2. Erstattung von Abbruchkosten
a) Im Rahmen von Ordnungsmaßnahmen werden die vertraglich vereinbarten
Abbruch-, Abbruchfolgekosten und Abbruchnebenkosten entsprechend der Sanierungszielsetzung wie folgt erstattet: Abbruchkosten u. Abbruchfolgekosten zu **30 %**; es erfolgt keine Erstattung der „Untergehenden Bausubstanz“ (Restwert). Der maximale Erstattungsbetrag wird von bisher 50.000,- € auf **maximal 30.000,- €** reduziert.

Abweichungen sind im Einzelfall mit Zustimmung des Gemeinderates möglich.
Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass alle Vereinbarungen über Erneuerungsmaßnahmen bzw. Ordnungs- und Baumaßnahmen durch das Gremium getroffen werden.

c) Entnahme des Passus zum Erhalt der Fensterklappläden aus den Gestaltungsrichtlinien

Zur Erhaltung und Präzisierung ortstypischer Bau- und Gestaltungsmerkmale sind Gestaltungsrichtlinien beschlossen worden. Neubau- und Erneuerungsmaßnahmen (Modernisierung, Instandsetzung und Umnutzung) haben sich an diesen Grundsätzen zu orientieren.

In den Vereinbarungen mit privaten Eigentümern wird zudem regelmäßig festgehalten, dass Außengestaltung, Materialwahl und Farbgebung jeweils vor Baubeginn mit der Gemeinde abzustimmen sind. Es können auch spezifische gestalterische Auflagen vereinbart werden. Für denkmalgeschützte Objekte gelten darüber hinaus die jeweiligen Auflagen des Denkmalschutzes.

Bei Erneuerungsmaßnahmen (Modernisierung, Instandsetzung und Umnutzung) von Bestandsgebäuden und bei Neubauten, die innerhalb des Sanierungsgebiets errichtet werden, sind die Gestaltungsrichtlinien einzuhalten.

Der Gemeinderat beschließt folgende Änderungen der Gestaltungsrichtlinien:

Im Abschnitt „Außenwände (Fassaden), Proportionen, Wandöffnungen, Vordächer“ wird der Punkt „Vorhandene Klappläden sind zu erhalten bzw. in ihrer Form wiederherzustellen. Als Materialien sind Holz oder Metall zu verwenden. Die Farbgebung der Fensterläden ist mit der Gemeinde abzustimmen.“ ersatzlos gestrichen.

2. Erweiterung der Kindergartengebühren auf Antrag des Kuratoriums

In den Elternbeiträgen für den Kindergarten ist eine Gebühr für die Ganztagsbetreuung für einen Tag in der Woche pro Kind von 25 € festgelegt. Grundgedanke war hier, den Eltern eine Ganztagesbetreuung im Einzelfall zu schaffen, wenn dafür kurzfristig Bedarf besteht.

In der Sitzung des Kindergartenkuratoriums wurde nun angesprochen, dass bei einer regelmäßigen Inanspruchnahme der Ganztagesbetreuung an einem Tag pro Woche die Gebühr für ein Kind mit 239 € pro Monat (139 € für die Regelbetreuung + 25 € / Woche) höher liegt, als die festgelegte Gebühr für die Ganztagesbetreuung an zwei Tagen pro Woche, die bei 233 € liegt.

Im Kindergartenkuratorium wurde nun der Antrag gestellt, dass eine zusätzliche Gebühr für die regelmäßige Ganztagsbetreuung an einem Tag pro Woche definiert wird. Für die kurzfristige Ganztagesbetreuung im Einzelfall soll die Gebühr von 25 € für einen Tag pro Woche beibehalten werden.

Folgende Gebühren, gestaffelt nach Anzahl der Kinder in einer Familie, werden festgelegt:

- 1 Kind: 199 €
- 2 Kinder: 153 €
- 3 Kinder: 101 €
- 4 oder mehr Kinder: 34 €

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme der Gebühr für die Ganztagsbetreuung regelmäßig an einem Tag in der Woche.

3. Erschließungsanlage“ Oberdorf West 2. und 3. Erweiterung“ Erhebung von Erschließungsbeiträgen

Am 19.10.2016 hat der Gemeinderat die Satzung über die 2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Oberdorf-West“ entschieden. Am 06.09.2017 wurde dann die Aufstellung eines Bebauungsplanes im Baugebiet „Oberdorf-West“ im Anschluss an den Bebauungsplan „Oberdorf-West 2. Erweiterung“ beschlossen.

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 25.10.2017 wurden die beiden Baugebiete „Oberdorf-West 2. Erweiterung“ und „Oberdorf-West 3. Erweiterung“ zur einer Erschließungseinheit zusammengefasst.

Die beitragsfähigen Erschließungskosten liegen bei 808.636,12 €. Darin enthalten sind die Kosten für die Herstellung der Straße mit anteiliger Straßenentwässerung, die Bepflanzung, die Vermessung sowie die Straßenbeleuchtung.

Nach § 5 der Erschließungsbeitragssatzung trägt die Gemeinde 5 % der beitragsfähigen Erschließungskosten (hier: 40.431,81 €), sodass sich die umlagefähigen Erschließungskosten am Ende auf 768.204,31 € belaufen. Diese Erschließungskosten können nun abgerechnet werden.

Der Gemeinderat trifft als Grundlage für die Erhebung der Erschließungsbeträge für die Erschließungsanlage „Oberdorf-West 2. und 3. Erweiterung“ folgende Grundsatzbeschlüsse:

1. Die endgültige Herstellung der Erschließungsanlage und Bestimmung des Zeitpunktes wird rückwirkend zum 01.01.2023 festgestellt.
2. Das Abrechnungsgebiet und die Verteilung des umlagefähigen Erschließungsaufwandes werden festgelegt.
3. Die Erschließungsstraßen „Rothaldestraße“, „Wiesenweg“, „Mühlenwiese“ und „Eisweierstraße“ werden als Gemeindestraßen für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

4. Bekanntgaben

• Nächste Sitzung:
Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, den 19.04.2023 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

• Straßensperrung Ziegelstatt:
Im Bereich der Winterhalde musste auf einem 12 – 15 m langen Abschnitt die Straße vollständig gesperrt werden. Durch Bewegung des Hanges sind hier Rissen und Verwerfungen in der Straße, die sich innerhalb weniger Wochen deutlich verschlechtert haben. Insbesondere auch durch das Aufstellen einer Teerkante besteht Unfallgefahr. Nach Rücksprache mit einem Geologen und dem kontaktierten Straßenbauingenieur wurde festgestellt, dass straßenbauliche Notfallmaßnahmen keinen Erfolg versprechen. Da sich der Hang weiterbewegt, wären innerhalb kurzer Zeit wieder Schäden zu erwarten.

• Landschaftsputzaktion:
Am Samstag, 01. 04.2023 führen die Angelfreunde Schenkenzell eine Landschaftsputzaktion durch. Es werden engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die beim „Frühjahrsputz“ mithelfen, gesucht. Freiwillige Helfer sind also herzlich Willkommen. Start ist um 9.00 Uhr an der Alten Grundschule Schenkenzell.

• Urnenstelen:
Die für den Friedhof bestellten Urnenstelen werden nach Pfingsten angeliefert. Mit dem Bauunternehmer Armbruster wurde bereits abgestimmt, dass dieser im Voraus die Fundamente dafür auf dem Friedehof errichten wird.

5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

• Einwohnerversammlung:

Ein Gemeinderat fragte nach den bisher eingebrachten Themen und Ideen für die Einwohnerversammlung am 22.04.2023. Die Verwaltung informiert, dass bisher ein Verbindungsweg im Gebiet Oberdorf-West und die Einrichtung einer Spielstraße im selben Bereich vorgeschlagen wurden. Außerdem sind Ideen zur Einrichtung einer öffentlichen Toilette im Bereich Heilig Garten und zum Bau einer Bürgersolaranlage eingegangen. Im Gesamtbild ist die Beteiligung der Bürgerschaft bisher eher verhalten.

Tourist-Information

Kurkonzert mit dem Musikverein

Am Sonntag, 09.04.23 ist es endlich wieder soweit: Osterkonzert mit dem Musikverein Schenkenzell ab 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle.

Der Eintritt ist frei.
Freuen wir uns auf ein abwechslungsreiches Konzert und viele Besucher.

Amtlicher Teil

Förderung der Tierhaltung Mähgeld Gewährung einer Ausgleichszulage

Wie in den letzten Jahren, gewährt die Gemeinde einen Zuschuss zur Tierhaltung. Dieser beläuft sich z. B. pro Milch- und Mutterkuh auf 25,00 Euro und pro Rind zwischen einem halben und zwei Jahren auf 15,00 Euro. Ferner wird ein Zuschuss bei der Haltung von Bullen, Pferden, Eseln, Schafen, Lämmern, Ziegen und Damtieren gewährt.

Alle Tierhalter können diesen Antrag auf Förderung der Tierhaltung bis **Ende Mai 2023** bei der Gemeindeverwaltung Schenkenzell, Frau Weiß, Zimmer 3, stellen.

Den uns bekannten Tierhaltern schicken wir das Antragsformular zu.
Dasselbe gilt für Landwirte, die Anspruch auf Mähgeld haben. Auch diese werden gebeten, sich bis Ende Mai 2023 bei Frau Weiß zu melden.

Die Meldungen können gerne telefonisch unter 07836/9397-15 oder per Mail an bianca.weiss@schenkenzell.de durchgegeben werden.

Landwirte, mit einer gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche ohne Wald und Hofraum unter 3 ha, aber über 0,5 ha, können einen Antrag auf Ausgleichszulage stellen. Dabei handelt es sich um eine Förderung durch den Landkreis Rottweil. Diese Anträge müssen bis Mitte Mai 2023 beim Landwirtschaftsamt vorliegen und sollten deshalb bis **Dienstag, 09. Mai 2023** ebenfalls bei Frau Weiß abgegeben oder gestellt werden.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung

Monat	Biotonne	Papier-tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr 01.03.-15.11.23 Jeden Samstag von 13.00 – 16.00
				14-tägig	4-wöchtl.	8-wöchtl.		
April	21.	21.	**15.**	17.	17.			Lagerplatz Brühl Schiltach

Vereinsmitteilungen

Gesangverein Frohsinn Kaltbrunn

Die nächste Probe des Projektchores findet am Freitag, 14.04. ab 19.00 Uhr im Proberaum in Wittichen statt. Ab 20.00 Uhr ist Probe für den Frohsinn.

Wer einmal bei uns rein schnuppern möchte, ist herzlich willkommen.

MGV »Liederkranz«

Die Sängerfrauen treffen sich am Dienstag, 11.04.23 um 17.30 Uhr im Hotel Waldblick.

Musikverein Schenkenzell e.V.

Liebe Musiker, liebe Musikfreunde,
am Ostersonntag, den 9. April 2023 gibt der Musikverein Schenkenzell traditionell sein Kurkonzert in der Festhalle in Schenkenzell.

Musikalisch wird es langsam wieder "frühlingshafter". Gemeinsam mit seinem Dirigenten Sascha Jager bereitet sich der Musikverein gerade schon auf das Sommerprogramm 2023 vor und präsentiert zu Ostern eine mitreißende Mischung aus traditionellen aber auch popig-modernen Hits.

Genießen Sie ein abwechslungsreiches Konzert, bei dem Sie sicher das ein oder andere Stück wiedererkennen werden.

Konzert am Ostersonntag, 09. April 2023 ab 19 Uhr in der Festhalle in Schenkenzell. Der Eintritt ist frei.

Die Gemeinde Schenkenzell und der Musikverein Schenkenzell e.V. freuen sich auf Ihren Besuch!

Tennisclub Schenkenzell

Herzliche Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Tennisclub Schenkenzell
am Sonntag, 23. April 2023, 10.30 Uhr
im Tennisheim Schenkenzell (bei Schlechtwetter im Waldblick)

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Mitgliederversammlung und Begrüßung der Mitglieder
2. Geschäftsbericht des ersten Vorsitzenden
3. Bericht des Sportwarts / Jugendwarts
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht Kassenprüfer
6. Bericht des Platzwarts
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Anträge
10. Allgemeine Aussprache

TV Schenkenzell

Mitgliederversammlung TV Schenkenzell 1910 e.V. 2023 in der Turn- und Festhalle Schenkenzell läutet Generationswechsel im Vorstand ein

Vereinsinfo:
Mitgliederzahl Stand 1. April 2023: 778 Mitglieder

Vorstand:
1. Vorsitzender Frank Jehle
2. Vorsitzender Martin Braun
3. Vorsitzende Anja Schulte
4. Vorsitzender Michael Kilguß

Der scheidende 1.Vorsitzende Thomas Haas eröffnete die Mitgliederversammlung und begrüßte besonders die Ehrenmitglieder des Vereins:

Maria Dyba
Franz Haaser
Heinz Harter
Siegbert Lehmann
Franz Vollmer war nicht anwesend,
sowie Bürgermeister Bernd Heinzelmann.

Zunächst wurden die Regularien der Hauptversammlung abgearbeitet. In den Berichten von Vorstand und einzelnen Riegen wurden die vielseitigen Aktivitäten und Erfolge im Jahr 2022 deutlich. Die Jugendversammlung fand am 17. März 2023 statt und die Jugendvertreterinnen Eva Kilguß und Svenja Kilguß verbleiben für ein weiteres Jahr im Amt.
Nach wie vor hat sich der Vereinsvorsitz auf die Fahne geschrieben für die Kinder und Jugendlichen interessante Sportmöglichkeiten zu bieten, sei es im Kinderturnen, Handball, Aerobic sowie Leichtathletik und geeignete ÜbungleiterInnen dafür zu finden, die bereit sind sich im Verein zu engagieren. Jede Art von Unterstützung aus der Dorfgemeinschaft wäre ein großer Gewinn.
Im Folgenden berichtete der 2. Vorsitzende Frank Jehle über die Vorstands- und Vereinsaktivitäten des vergangenen Jahres. So wurde z.B. der Fitnessraum mit neuen Profigeräten bestückt.
Der 3. Vorsitzende Michael Kilguß führte die 2022 stattgefundenen und 2023 geplanten Vereinsveranstaltungen aus. In 2023 sind geplant:

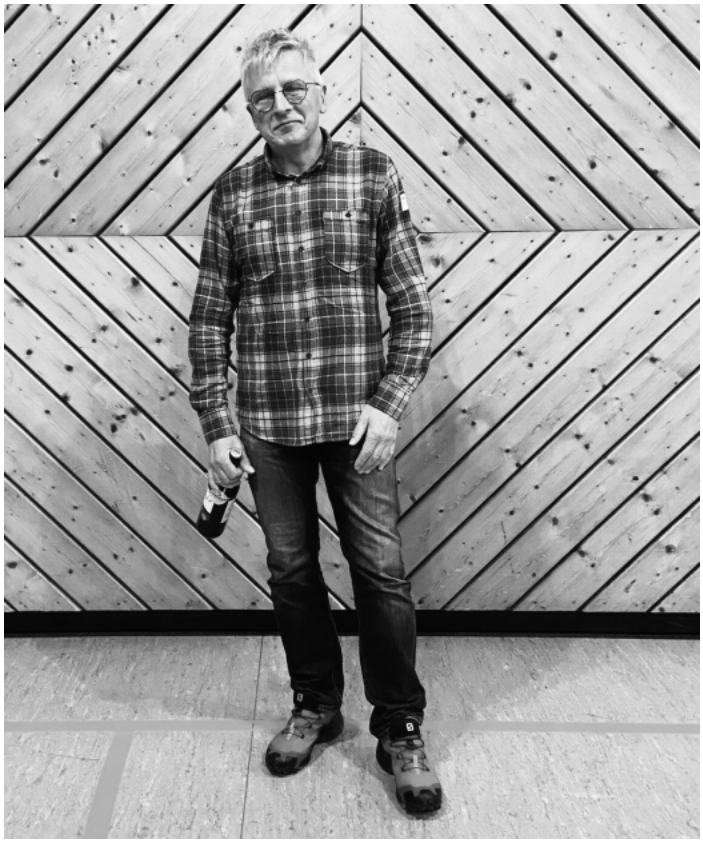
1. 1. Mai: Maiwanderung
2. 07. Juli: After-Work Party - Ausrichtung zusammen mit der Handballabteilung
3. 09. Dezember: Teilnahme der Abteilungen am Weihnachtsmarkt
4. Dezember – der Nikolaus besucht die Kinderabteilungen

Nach den Berichten der Abteilungen leitete Bürgermeister Bernd Heinzelmann die Entlastung des Vorstands und der Kassen und bedankte sich bei Vorstand und Turnrat für die geleistete Arbeit. Die Entlastung erfolgte per Handzeichen, einstimmig.
Gleichzeitig nutzte er die Gelegenheit die besondere Bedeutung des Vereins für das Dorf hervorzuheben und bat die Mitglieder, sich bei den geplanten Dorfprojekten wie Bachputzede, Einwohnerversammlung am 22. April 2023, Stadtradeln im Juni / Juli 2023 und Weihnachtsmarkt am 09. Dezember mit einzubringen.

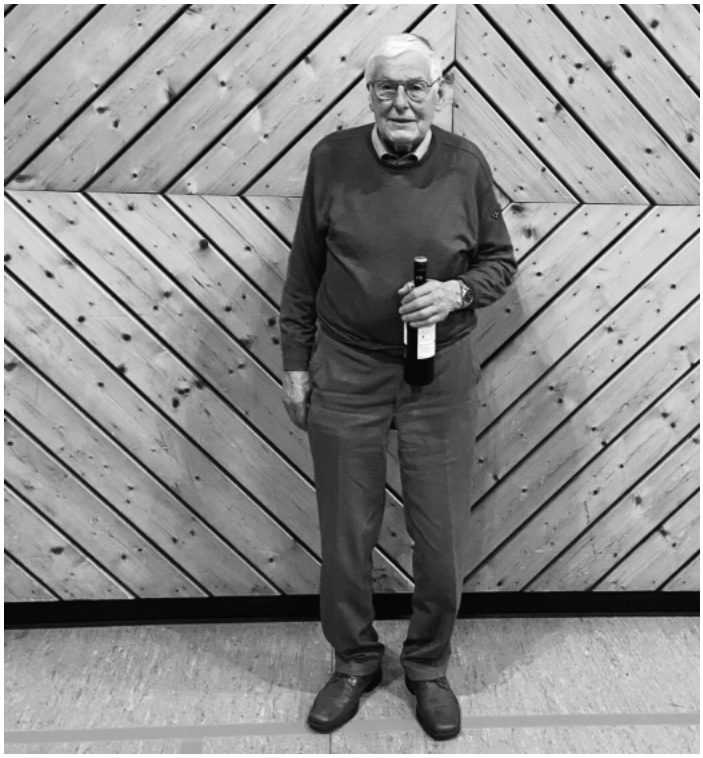
Folgende Mitglieder konnten im Rahmen der diesjährigen Generalversammlung geehrt werden: Für 25 Jahre Mitgliedschaft mit der Silbernen Ehrennadel
Stefan Appenzeller
Stefanie Armbruster
Andreas Haag
Andreas Hauer
Andreas Heckhausen
Luitgard Heinzelmann
Helga Janetzko
Martin Jehle
Manuel Kirchner
Daniela Nonnenmacher
Thomas Schenk
Matthias Schmid

Für 40 Jahre Mitgliedschaft mit der Goldenen Ehrennadel
Martina Dieterle
Klaus Groß
Dietmar Hagenberger
Tilo Kilgus
Gertrud Kilguß
Gabriele Oberföll
Waltraud Thau
Simone Wöhrle

Für 50 Jahre Mitgliedschaft
Michael Blattner



Für 60 Jahre Mitgliedschaft
Willi Fürst



Für 70 Jahre Mitgliedschaft
Ehrenmitglied Franz Vollmer

Folgende Ämter wurden neu gewählt:
Neuer erster Vorsitzender: Frank Jehle, für 2 Jahre
Neuer zweiter Vorsitzender: Martin Braun, für 1 Jahr
Neue dritte Vorsitzende: Anja Schulte, für 2 Jahre
Neue Kassiererin Handballkasse: Vanessa Brand, für 2 Jahre

Ein Spartenleiter Breitensport konnte nicht gefunden werden. Die Position ist weiterhin vakant.
Beisitzer Ullrich Janetzko, für weitere 2 Jahre
Schriftführerin: Sonja Haas, für 2 Jahre
Der Fahnenträger Reinhard Totzke wurde bestätigt.

Alle Gewählten wurden per Handzeichen einstimmig gewählt und nahmen ihre Ämter an.
Somit konnte in der Vorstandschaft der Anfang für den Generationswechsel vollzogen werden.

Verabschiedungen:
Die beiden scheidenden Vorsitzenden Thomas Haas und Sonja Haas boten zunächst einen launigen Rückblick auf die vergangenen 16 Jahre ihrer Amtszeit. Danach erfolgten die offiziellen Würdigungen der Scheidenden:
Die langjährige Leiterin Purzelturnen Silvia Armbruster
Die Schriftführerin Brigitte Armbruster nach 16 Jahren.
Die dritte Vorsitzende Sonja Haas nach 16 Jahren
Der erste Vorsitzende Thomas Haas
Sie alle wurden mit einem Geschenk verabschiedet.

Abschließend bedankte sich der 1. Vorsitzende Frank Jehle bei allen Gewählten für Ihren Einsatz und bei allen geehrten Mitgliedern für die langjährige Treue zum Verein und bei allen Sparten- und Abteilungsleitern, sowie den Mitgliedern für die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden im Dienste des TVS.
Besonders erwähnte er hierbei Karl-Heinz Thau / Steuerberater, Irene Groß / Verwaltung Fitnessraum, Marcel Vollmer/ Mitgliederverwaltung.

Um 22.20 h konnte die Versammlung geschlossen werden.

Seniorenwerk Schenkenzell

Am 20. März kam unser Seniorenwerk zu einem aussergewöhnlichen Treffen in den neuen Bürgersaal des alten Schulhauses zusammen.
Es war von unseren Mitgliedern angeregt worden, einen Spiele-Nachmittag einmal im Monat zu gestalten.

Paul Vollmer konnte eine stattliche Anzahl von Senioren begrüßen und seine Anliegen vorbringen. Etliche Mitglieder hatten schon ihre Spiele dabei und suchten sich Spielpartner aus. Von Seiten eines Mitglieds wurde angeregt, dass man doch Boule Spielgruppen bilden könnte.
Das Gruppenspiel kann man in jedem Alter spielen und das auch im Freien.
Was daraus wird, muss man erst mal abwarten, jedenfalls wollen es zwei Personen in die Hand nehmen und vorbereiten.
Übrigens zur Info: Seit Januar hat unser Team Verstärkung bekommen.
Frau Ilka Eble hat die Kasse und Anmeldungen von Ursula Kilgus übernommen.
Ich glaube, mit ihr hat man einen Glücksgriff gemacht. Frau Eble ist sehr engagiert, kompetent und hilfsbereit. Wir freuen uns, dass wir gute Unterstützung zu erwarten haben. Also nochmals, jeden ersten Montag im Monat um 15.00 Uhr ist spielen angesagt. Es wäre schön, wenn dieses Angebot zahlreich angenommen wird.
Alles Gute, bleibt gesund und es grüßt Euer Seniorenteam.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Regenbogenzentrum
Praxis für
Yoga und Autogenes Training

AERIAL-YOGA-KURSANGEBOTE

Vormittagskurse:
- **Beginn: Montag**, 17.04.2023
  von 9:00 - 10:00 Uhr und 10:00 - 11:00 Uhr

Abendkurse:
- **Beginn Montag**, 17.04.2023
  von 18:30 - 19:30 Uhr und 19:45 - 20:45 Uhr
- **Beginn Dienstag**, 18.04.2023
  von 18:30 - 19:30 Uhr und 19:45 - 20:45 Uhr
- **Beginn Mittwoch**, 19.04.2023
  von 18:30 - 19:30 Uhr und 19:45 - 20:45 Uhr

Yoga für Kinder:
- **Beginn Donnerstag**, 20.04.2023
  von 16:00 - 17:00 Uhr und 17:00 - 18:00 Uhr

HATHA-YOGA-KURSANGEBOTE

- **Beginn Donnerstag**, 20.04.2023
  von 18:30 - 19:30 Uhr und 19:45 - 20:45 Uhr

Hilde Armbruster
Hauptstraße 28
77756 Hausach

Bei Schichtarbeit besteht die Möglichkeit, die Kurse zu wechseln. **Anmeldung: 07832-6354,** bei Anrufbeantworter bitte Telefonnummer angeben. Ich rufe Sie zurück.
Internet: www.aerialyoga-kinzigtal.de

... wenn alle an einem Strang ziehen ...
Bauherrschaft - Planer - Bauleiter - Handwerker

... die regionale Baumesse in Baden !

... wenn alle an einem Strang ziehen ...

die bauteam-messe
PLANEN | BAUEN | WOHNEN

Das erfahrene Bauteam stellt sich vor
22. + 23. April
Samstag 11:00-18:00 Uhr | Sonntag 10:00-17:00 Uhr
Rheinau-Linx
Hans-Weber-Halle
Mit verschiedenen Fachvorträgen:
• unterschiedliche Bauweisen • schlüsselfertig oder konventionell • Energieberater • PV-Anlage • u.a.

Eintritt 5,-€ (Kinder frei)
darin enthalten 3,-€ Verzehrgutschein, die restlichen 2,-€ werden einem wohltätigen Zweck zugehen

www.bauteam-baden.online

Immobilien

Aktuelle Immobilienangebote

Hausach: Ein Traum für die große Familie
Zi. 7, Wfl. ca. 225 m², Grdstfl. ca. 789 m²
KP: € 535.000
EnEV: EA-B 142,95 kWh, Öl, BJ: 1977, EEK-E

Schwarzwald-Blick und Stadtnähe in Schramberg
Zi.9, Wfl. ca. 294 m², Grdstfl. ca. 1.073 m²
KP: € 495.000
EnEV: EA-V 185,20 kWh, Gas, BJ: 1911, EEK-F

Telefon +49-(0)781-93 99 97 00 · Telefax +49-(0)781-93 99 97 09
www.engelvoelkers.com/ortenau · Makler

ENGEL & VÖLKERS

SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **28. April 2023**
auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Altbausanierung

Anzeigenschluss:
24. April 2023, 12 Uhr

Information & Beratung:
Ihre zuständige Mediaberaterin
oder **0781/504-1456** –
anb.anzeigen@reiff.de

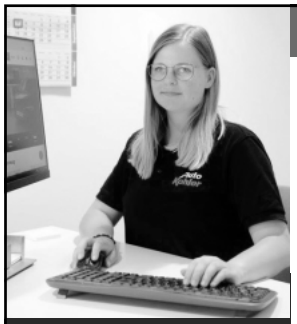
reiff anb.

Foto: Mikiehl Design/stock.adobe.com

AUTO & VERKEHR

MOBIL UNTERWEGS

– Auto, Motorrad & Fahrrad



Felicitas Pfau
Service-Assistentin

Mein Tipp für diese Woche:

Bei uns können Sie auch elektrisch tanken.

Und das sogar schnell.

In Freudenstadt und Pfalzgrafenweiler.

Auto Kohler

72250 Freudenstadt
Telefon 0 74 41 / 88 89 - 0
72285 Pfalzgrafenweiler
Telefon 0 74 45 / 85 76 60
www.auto-kohler.de

Service
Audi Service

Anhängerzentrum Offenburg

ANHÄNGER 750 – 3.500 kg

07 81 / 5 57 00
www.guenter-ruder.de
Heinrich-Hertz-Straße 30 - 77656 OG

5	6	1	4	3	8	2	9	7
7	4	2	1	5	9	8	3	6
8	3	9	6	2	7	4	5	1
4	7	8	2	9	1	5	6	3
2	1	5	7	6	3	9	8	4
3	9	6	8	4	5	7	1	2
1	2	7	9	8	6	3	4	5
9	5	4	3	1	2	6	7	8
6	8	3	5	7	4	1	2	9

Jörg Springwald
Kfz-Mechaniker Karosserie

Mein Tipp für diese Woche:

Dellen oder Kratzer?

Wir holen alles für Sie raus.

Mehr unter www.auto-kohler.de

Auto Kohler

72250 Freudenstadt
Telefon 0 74 41 / 88 89 - 0
72285 Pfalzgrafenweiler
Telefon 0 74 45 / 85 76 60
www.auto-kohler.de

Service
Audi Service

Stellenmarkt ...

Heizmann Funk-Taxi
. . . damit Sie sicher ankommen!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Taxifahrer (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an
FUNK TAXI HEIZMANN · Inh. Herlinde Heizmann
77709 Oberwolfach · Sportplatzstr. 9 · Tel. 07834-333
E-Mail: s.woehrle@taxi-heizmann.de

Steuerberater
SCHATZ

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Steuerfachangestellte (m/w/d),
Buchhalter (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit und auf Aushilfs-Basis.

Klaus Schatz
Dipl.-Finanzwirt (FH)
Steuerberater

schatz.stb@datevnet.de

Hauptstraße 15
72275 Alpirsbach

Telefon: (07444) 9513-0
Telefax: (07444) 9513-33

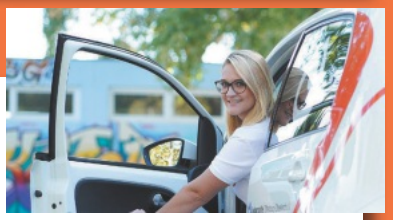
Wir suchen

Pflege für ALLE

Mitarbeiter*innen im Bereich Hauswirtschaft + Reinigung

für unseren ambulanten Pflegedienst rund um Offenburg, Durbach und Oberkirch. In Teilzeit/auf 520-€-Basis, unbefristet.

Info + Kontakt: Gabriele Feyhl 0781 12960 135



Pflege für ALLE

Pflegefachkräfte/-hilfskräfte m/w/d

für unseren ambulanten Pflegedienst rund um Offenburg, Durbach und Oberkirch. In Voll- und Teilzeit, unbefristet.

Info + Kontakt: Johannes Danner 0781 12960 135

Bewerbungen: Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.
Pflege für ALLE · Im Seewinkel 3 · 77652 Offenburg
pflege@lebenshilfe-offenburg.de
www.lebenshilfe-offenburg.de/karriere/stellenangebote

Vollmer Bau
ist ein Familienunternehmen für individuelle Bauvorhaben wie Umbau, Sanierung, Tiefbau und Außenanlagen.
Mit unseren engagierten und motivierten Mitarbeitern lassen wir Träume unserer Kunden wahr werden.

Ihre Aufgaben
- Außenanlagen
- Beton- und Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Pflasterarbeiten
- diverse Bautätigkeiten

Ihr Profil
- Ausbildung zum Maurer oder Straßenbauer
- Führerschein ist von Vorteil
- gute Deutschkenntnisse
- Kundenorientierung

Vollmer Bau

Wir suchen:

Facharbeiter (m/w/d)

Vorarbeiter (m/w/d)

Bauhelfer (m/w/d)

Gleich anrufen!

Vollmer Bau
Langenbach 3 • 77709 Wolfach
Telefon 0 78 34 / 86 72 81
info@vollmerbau-wolfach.de

Wir bieten:
- leistungsgerechte Bezahlung
- toller Teamgeist
- viel Abwechslung

www.vollmerbau-wolfach.de

Groß artige Wohnträume
www.malerbetriebgross.de

ERFÜLLE WOHNTRÄUME
WIR SUCHEN DICH!

Komm in unser Team als
MALERGESELLE (m/w/d)
MALERMEISTER (m/w/d)

Aufgabengebiet:
- Malen, lackieren, tapezieren und mehr

Das erwartet dich:
- geregelte Arbeitszeit
- familiäres Arbeitsklima
- übertarifliche Bezahlung

WIR BILDEN AUCH AUS!

JOKA FACHBERATER

Hauptstr. 26, 77756 Hausach | Tel. 0 78 31 / 96 96 416 | info@malerbetriebgross.de | Ansprechpartner Bernhard Groß

Stellenmarkt ...

KOMM IN UNSER TEAM!

Maurer (m/w/d)

BAU DIR DEINE ZUKUNFT!

Ausbildung zum Maurer (m/w/d)

Jetzt bewerben!
Wolftalstrasse 5b
77709 Oberwolfach
Tel.: 0 78 34/8 39 46 80
info@echlebau-gmbh.de
www.echlebau-gmbh.de

ECHLE BAU GMBH

WIR SUCHEN GENAU DICH!

Wir suchen für unsere Krippengruppe im
Evangelischen Kindergarten ARCHE
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

ARCHE
Evangelischer Kindergarten am Kloster

Zwei PÄD. FACHKRÄFTE

(m/w/d)

in Vollzeit (39 h/Woche), unbefristet bzw. befristet.
Vergütung nach TVöD SuE

Weitere Infos über den QR-Code oder unter:
www.ev-kirchengemeinde-alpirsbach.de/kindertagesstaette/stellenausschreibung

EVANGELISCHER KINDERGARTEN ARCHE
Frau Sabine Wurster (Einrichtungsleitung)
Tel. 07444 2724 Email: ev.kiga-arche@gmx.de

ortenau-klinikum.de

ORTENAU2030 ZUKUNFT GESUNDHEIT

BERUFE AM OK: EIN RAD GREIFT INS ANDERE

Wir suchen:

MITARBEITER m/w/d

für die Anmeldung der Zentralen Notaufnahme
Offenburg / Voll- oder Teilzeit

→ www.ortenau.jobs/41494

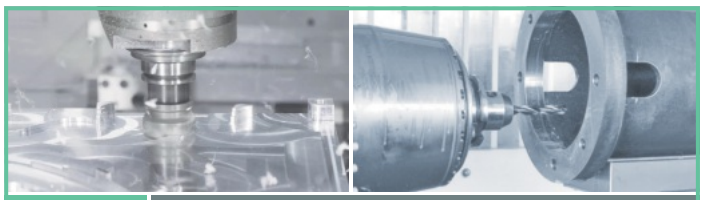
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
über unser Online-Formular oder per E-Mail
an bewerbung@ortenau-klinikum.de

Ausführliche Infos finden Sie unter:

→ www.stellenangebote-ok.de

Online informieren und direkt bewerben!

ORTENAU KLINIKUM



Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung:

Facharbeiter (m/w/d) für CNC-5-Achsfräsmaschine

Aufgabengebiet:
- Bedienen und Programmieren der Fräsmaschine für anspruchsvolle Einzel- und Kleinserienteile

Anforderungen:
- Erfahrung im Bedienen von Maschinen im Industriebreich
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten

Das erwartet dich:
- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit an einer DMG-Mori Fräsmaschine
- Inhabergeführter Familienbetrieb
- Hausinterne Bedienerschulung
- Einschichtbetrieb mit flexiblen Arbeitszeiten
- Unbefristete Arbeitsstelle
- 30 Tage Urlaub
- Urlaubsgeld
- VWL, BAV u.v.m.

Gleich Kontakt aufnehmen: Tel.: 07834 / 865 2530

Ansprechpartnerin: Personalfachfrau Carina Schulschenk
c.schulschenk@kleinbub-gmbh.de

KLEINBUB Sicherheit.Weltweit.

Allmendstraße 6, 77709 Oberwolfach
info@kleinbub-gmbh.de
www.kleinbub-gmbh.de

Foto: shutterstock.com/Robert Kneschke

ab
September
2023

Foto: shutterstock.com/stockfour

Foto: Stephan Hund

reiff medien.

Azubis gesucht!

Zusammen gestalten wir die Region

- ✓ **Medienkaufmann** (m/w/d)
  Digital und Print
- ✓ **Medientechnologe** (m/w/d)
  Druck
- ✓ **Mechatroniker** (m/w/d)
- ✓ **Redaktionsvolontär** (m/w/d)

Bist Du interessiert?

Dann freuen wir uns auf Deine schriftliche Bewerbung an

Reiff Medien
Christina Linderer
Marlener Str. 9
77656 Offenburg

E-Mail: bewerbungen@reiff.de
Infos unter karriere.reiff.de

mittelbadische presse hitradio ohr bo.de anb-verlag taktgeber reiff printservice reiff zeitungsdruck mittelbadische-presse.tv

Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Dekorative Ostergeschenke

Natürlich schöne Akzente setzen – bepflanzte Körbe mit Frühlingsblumen österlich dekoriert

Übrigens: geänderte Öffnungszeiten ab Samstag 08. April bis 19:00 Uhr

...da blüh' ich auf!
Blumen LÄNGLE

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo–Sa: 9:00-19:00 Uhr

Stellenmarkt ...

Wir suchen:

MEISTER / TECHNIKER (m/w/d)
Land- und Baumaschinenmechatronik,
Elektrotechnik, Kfz-Mechatronik, Mechatronik

Für die Stelle als:

Leiter Prototypenbau und Serienfertigung (m/w/d)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Wolfach.
Alle weiteren Infos unter:

www.echle-hartstahl.de/karriere

ECHLE Hartstahl GmbH
Untere Zinne 6 | 77709 Wolfach
07834 86 559-0

ECHLE®
Intelligente Lösungen für Baumaschinen

ortenau-klinikum.de

ORTENAU2030
ZUKUNFT GESUNDHEIT

BERUFE AM OK:
EIN RAD GREIFT
INS ANDERE

Wir suchen:

KÜCHENHILFE m/w/d

Wolfach / Geringfügige Beschäftigung (25h / Monat) / alternativ Teilzeit 30 – 40 %

→ www.ortenau.jobs/40476

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
über unser Online-Formular oder per E-Mail an bewerbung@ortenau-klinikum.de

Ausführliche Infos finden Sie unter:

→ www.stellenangebote-ok.de

Online informieren und direkt bewerben!

ORTENAU KLINIKUM

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Kehler Zeitung | Lahrer Anzeiger

Eine Zeitung für die ganze Familie!

Foto: © JenkoAtaman / stock.adobe.com

Jetzt bestellen!

Täglich gedruckt
51,40 € / Monat

Voll digital
27,90 € / Monat

mittelbadische.de | leserservice@reiff.de | 07 81 / 504 - 55 55

Familie bunt bewegt

Foto: Hans D. Beyer

Lebenshilfe

Die Vereinigung für Menschen
mit geistiger Behinderung

Mitglied werden, Online spenden, Infos:
www.lebenshilfe.de

Anzeigen-Tarif

Mustergrößen für **gewerbliche** Anzeigen

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Nachrichtenblatt Schiltach und Schenkenzell

2-spaltig / 20 mm hoch

15,20 €

2-spaltig / 30 mm hoch

22,80 €

2-spaltig / 40 mm hoch

30,40 €

2-spaltig / 50 mm hoch

38,-€

2-spaltig / 100 mm hoch

76,-€

Anzeigenbreite
minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeigenhöhe
minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig / 60 mm hoch

45,60 €

Chiffre-Anzeigen
Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung von 8,-€ (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig / 35 mm hoch

13,30 €

3-spaltig / 35 mm hoch

39,90 €

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,38 €.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35 %.

Ihr Ansprechpartner: ANB Reiff Verlagsgesellschaft

07 81 / 5 04 - 14 55 — anb.anzeigen@reiff.de
07 81 / 5 04 - 14 69 — www.anb-reiff.de

Selbstverständlich sind auch andere Größen möglich. Wir beraten Sie gern!

Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage 79.970 Exemplare!

46 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

Achertal

- **Achern** mit Achern Stadt, Fautenbach, Gamshurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst Auflage: 4.000
- **Renchen** mit Erlach, Ulm Auflage: 2.000
- **Sasbach** mit Obersasbach Auflage: 1.500

Hanauerland

- **Auenheim** mit Leutesheim Auflage: 2.000
- **Bodersweier** mit Querbach, Zierolshofen Auflage: 1.500
- **Kork** mit Neumühl, Odelshofen Auflage: 2.600
- **Willstätt** mit Eckartsweier, Hesselhurst, Legelshurst, Sand Auflage: 2.500

Renchtal

- **Appenweier** mit Nesselried, Urloffen Auflage: 2.600
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 800
- **Durbach** mit Ebersweier Auflage: 1.500
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** mit Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen Auflage: 4.000
- **Oppenau** mit Ibach, Lierbach, Maisach, Ramsbach Auflage: 1.000

Offenburg Umland

- **Bohlsbach** Auflage: 450
- **Elgersweier** Auflage: 700
- **Fessenbach** Auflage: 420
- **Goldscheuer** mit Hohnhurst, Marlen, Kittersburg Auflage: 1.700
- **Gottswaldgemeinden** mit Bühl, Griesheim, Waltersweier, Weier Auflage: 3.100
- **Hohberg** mit Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim Auflage: 2.100
- **Neuried** mit Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell Auflage: 3.100
- **Ortenberg** Auflage: 1.050
- **Windschläg** Auflage: 700
- **Zell-Weierbach** Auflage: 900
- **Zunsweier** Auflage: 900

Lahr Umland

- **Friesenheim** mit Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern Auflage: 3.500
- **Hugsweier** Auflage: 300
- **Kappel-Grafenhausen** Auflage: 2.700
- **Kippenheim** mit Schmieheim Auflage: 950
- **Kippenheimweiler / Langenwinkel** Auflage: 350
- **Kuhbach** Auflage: 300
- **Mahlberg** mit Orschweier Auflage: 850
- **Meißenheim** mit Kürzell Auflage: 1.500
- **Mietersheim** Auflage: 300
- **Reichenbach** Auflage: 600
- **Rust** Auflage: 2.000
- **Schuttertal** mit Dörlinbach, Schweighausen Auflage: 1.050
- **Seelbach** mit Schönberg, Wittelbach Auflage: 1.700
- **Sulz** Auflage: 700

Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 800
- **Gengenbach** mit Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach Auflage: 2.900
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- **Haslach** mit Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach Auflage: 7.850
- **Hausach** mit Gutach, Hornberg Auflage: 2.900
- **Wolfach** mit Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach Auflage: 2.900

- **Alpirsbach** mit Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf Auflage: 1.400
- **Schiltach** (Schenkenzell) Auflage: 1.700

reiff **amtliche nachrichtenblätter.**

FRÜHLINGSERWACHEN IN DER ORTENAU

UND MIT WELCHER ANZEIGE WECKEN SIE IHRE KUNDEN AUS DEM WINTERSCHLAF?

reiff anb.

ANB Reiff Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH
Fachverlag für Amtliche Nachrichtenblätter

Marlener Straße 9
777656 Offenburg

Telefon 0781/504-1455
Telefax 0781/504-1469

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

5	6						9	7
	4	2			9			6
8		9		2			5	
		8		9	1			
2		5		6				4
			8	4		7		
	2			8		3		5
9			3			6	7	
6	8						2	9

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TERMIN: 0173 - 2322 475
FOTO/GOETZE
PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Salzgrotte im Fitness24-Studio Wolfach
✓ Entspannung pur
✓ Gesundheitsfördernd
✓ Geschenkgutschein
ATME DICH FREI!
Jetzt Termin buchen: Tel. 07834 867050
www.salzgrotte-wolfach.de

FREIE CHRISTEN FÜR DEN CHRISTUS DER BERGPREDIGT
Seiner Friedenslehre der Gottes- und Nächstenliebe.
www.freie-christen.com
Postfach 1443, 97864 Wertheim

WIR KAUFEN IHR AUTO
PKW, LKW, Busse, Transporter
Jede Marke · Jedes Alter · Jeder Zustand
0176 284 461 42

Auszug aus unserem Katalog:

20.05.23, 2 Tage **€ 199,-**
ZDF Fernsehgarten und Wiesbaden
Busreise incl. HP/Schiffahrt/Eintritt

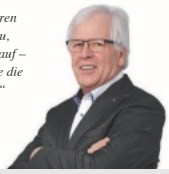
18.06.23, 6 Tage **€ 695,-**
Lavendelernte in der Kvarner Bucht
Busreise incl. HP und Ausflüge

18.06. „Andreas Gabalier"Stg. 104,-
31.05. Gartenschau Mannheim 64,-
07.06. „Tina"das Musical Stgt. 136,-
20.08.„Mme Butterfly"Bregenz155,-
Weitere Reisen und Infos unter:
TRIO Reisen
Reisespaß ... mit allem was dazu gehört
Schenkenzell • Tel. 0 78 36 / 6 06
www.trioreisen.de

Rio · Scala · Hali
06.04. bis 12.04.2023 · www.kinohaslach.de
»Manta Manta – Zwoter Teil«
Do/Sa/So/Mi 20:00, Fr/Mo 15:45/20:00
»Dungeons & Dragons – Ehre unter Dieben«
Do/So 19:45, Fr 16:15/19:45, Sa/Mi 15:00/19:45, Mo 16:15
»John Wick – Kapitel 4 (FSK18)« Do-Mo 19:30
»WildWestwegs« Fr/Mo 16:30
»Acht Berge« Mo/Mi 19:30
»Mumien – Ein total verwickeltes Abenteuer«
Fr/Mo 14:30, Sa/Mi 15:30
»Überflieger – Das Geheimnis des großen Juwels«
Fr/Mo 14:00, Sa/Mi 15:15
»Die drei ??? – Erbe des Drachen"« Fr/Mo 14:15

WAS TUN MIT DER IMMOBILIE?
Wir sind ihre Experten vor Ort und kümmern uns um alle Bedürfnisse von A bis Z.

„Wir analysieren Ihren Bedarf – ob Umbau, Teilverkauf oder Verkauf – Wir erarbeiten für Sie die optimale Lösung!"
Reiner Mosmann



„Sie brauchen sich um nichts zu kümmern – wir bieten alles aus einer Hand – bis hin zum kompletten Umzugsservice in die neuen 4 Wände!"
Stefan Mosmann

GUTSCHEIN
Für eine kostenfreie und unverbindliche Bedarfsanalyse zum Thema Immobilie – Auf Ihre aktuelle Lebenssituation abgestimmt

Engel & Völkers Kinzigtal
Am Marktplatz 8 · 77716 Haslach i.K.
Tel. +49-(0)7832-977 94 90
Ortenau@engelvoelkers.com
ENGEL & VÖLKERS

FLEIG
Bad · Klima · Heizung · Solar
Ferdinand-Reiss-Str. 5
77756 Hausach
✆ 0 78 31 - 786 - 0
info@fleig-klima.de
www.fleig-Klima.de

So macht Ihr Heizöl prima Klima:
thermoplus CO_2-kompensiert
thermoplus Premiumheizöl

TotalEnergies Heizöl-Team in Kehl
Einfach anrufen:
07851 - 948 60
oder gebührenfrei:
0800 - 11 34 110
TotalEnergies

Bäckerei · Konditorei · Stehcafé
's Backkörble
Dietmar Keller
www.backkoerble.de

Winzeln
Tel. (0 74 02) 2 67
Dietingen
Tel. (07 41) 94 29 00 70
Seedorf
Tel. (0 74 02) 91 02 50
Marschalkenzimmern
Tel. (0 74 55) 28 20
Bochingen
Tel. (0 74 23) 28 20
Schiltach
Tel. (0 78 36) 9 57 91 70
Hochmössingen
Tel. (0 74 23) 8 14 30 00

Öffnungszeiten an Ostern
Karfreitag und Ostersonntag:
Schiltach: geschlossen
Ostermontag:
Schiltach: von 8.00 – 12.00 Uhr geöffnet
Für Ostern:
Zarte Biskuit-Osterlämmer und Dinkel-Osterlämmer in versch. Größen, sowie Hefeteighäschen